



REVIVE™

Do more than recover, REVIVE.™

M4 KONSOLE

Bedienungsanleitung, Modell 737R



Vertrieb durch:

MUELLER SPORTS MEDICINE, INC.

1 Quench Drive, P.O. Box 99,

Prairie du Sac, WI 53578 USA

1-800-356-9522 • 608-643-8530

©2022 Mueller Sports Medicine, Inc.



Inhaltsverzeichnis

1. Wichtige Angaben zur Sicherheit	1
2. Revive™ M4: Technische Daten und Abmessungen	3
3. Aufkleber	4
4. Hinweise zur Verwendung	6
5. Informative Hinweise zum Revive™ M4-System	6
6. Komponenten des Revive™ M4-Systems	13
7. Bedienung des Revive™ M4-Systems.....	16
8. Verwendung der mobilen REVIVE™-App	44
9. Wartung und Lagerung	69
10. Fehlersuche	72
11. Fehlersuche bei Problemen mit der drahtlosen Verbindung....	75
12. Garantiehinweise und Kontaktdaten.....	75
13. Angaben zur Bluetooth-Drahtlostechnologie	76
14. EMV-Erklärungen des Herstellers	77

1. Wichtige Angaben zur Sicherheit

Bitte machen Sie sich vor dem erstmaligen Gebrauch des Revive™ M4-Systems vollständig mit den folgenden Angaben zur Sicherheit vertraut.



Warnung: Gegenanzeigen

- Dieses System ist nicht für Personen mit gesundheitlichen Problemen vorgesehen. Dieses System wird Personen, die Herz- oder Gefäßprobleme haben oder unter Krankheiten leiden, die den Einsatz eines Medizingeräts erfordern oder anderweitig ihr Wohlbefinden beeinträchtigen, nicht empfohlen.
- Wenn Sie (möglicherweise) schwanger sind, konsultieren Sie vor der Anwendung Ihren Arzt.
- Verwenden Sie dieses System nicht über empfindungslosen, tauben oder schlecht durchbluteten Körperpartien. Verwenden Sie dieses System nicht, wenn bei Ihnen Blutgerinnsel, eine tiefe Venenthrombose oder eine Venenentzündung diagnostiziert wurde. Dieses System sollte nicht über geschwollenen oder entzündeten Bereichen oder über Hautausschlägen verwendet werden. Nicht verwenden, wenn Sie unter ungeklärten Wadenschmerzen leiden.
- Konsultieren Sie vor der Anwendung Ihren Arzt.

Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen



Warnung:

- **Explosionsgefahr:** Das Revive™ M4-System darf nicht in Gegenwart entzündlicher Gase, einschließlich brennbarer Anästhetika, eingesetzt werden.
- **Stromschlaggefahr:** Keine Flüssigkeiten in Teile der Revive™ M4-Konsole eindringen lassen. Nicht in Flüssigkeiten eintauchen. Beachten Sie die Reinigungsanleitung in Kapitel 9 – Wartung und Lagerung.
- **Stromschlaggefahr:** Zur Vermeidung von Stromschlägen darf die Konsole keinesfalls geöffnet werden. Unternehmen Sie keinen Versuch, die Konsole eigenhändig zu warten bzw. zu reparieren. Alle Wartungsarbeiten sind von geschulten und entsprechend befugten Mitarbeitern des REVIVE™-Wartungspersonals auszuführen. Bei Wartungs- oder Reparaturmaßnahmen durch unbefugte Personen werden sämtliche Garantien hinfällig.
- Beenden Sie die Behandlung, wenn Sie Änderungen an der Leistung des Revive™ M4-Systems feststellen.
- Verwenden Sie die Revive™ M4-Konsole ausschließlich mit den Revive™ M4-Systemmanschetten und -Zubehörprodukten.
- Nehmen Sie keinerlei Veränderungen an Teilen des Revive™ M4-Systems vor.
- Die Vorrichtung sollte nicht unmittelbar neben anderen Geräten oder in einem Stapel mit diesen verwendet werden. Sollte sich dies jedoch nicht vermeiden lassen, sollte die Vorrichtung daraufhin beobachtet werden, ob sie bei der jeweils genutzten Konfiguration wie üblich funktioniert.
- Im Lieferumfang des Revive™ M4-Systems sind auch Kleinteile enthalten. Wegen der damit verbundenen Erstickungsgefahr dürfen diese nicht verschluckt werden; ferner sind sie von Kindern und Haustieren fernzuhalten.

**Hinweis:**

Diese Konsole wurde auf Einhaltung der folgenden für medizinisch-elektrische Geräte geltenden Sicherheitsnormen getestet:

- Elektrische Sicherheit: IEC 60601-1, Ausgabe 3.1
- Elektromagnetische Verträglichkeit: IEC 60601-1-2, Ausgabe 4.0
- Geräte in häuslichen Umgebungen: IEC 60601-1-11, Ausgabe 2.0

**Vorsicht:**

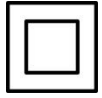
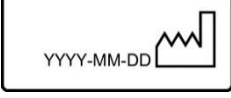
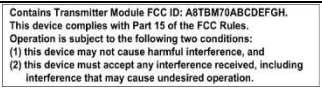
- Das Revive™ M4-System nicht während eines Transports verwenden.
- Das Revive™ M4-System nicht außerhalb des angegebenen Temperatur-, Feuchtigkeits- und Atmosphärendruckbereichs lagern oder transportieren (siehe Kapitel 9 – Wartung und Lagerung).
- Das Revive™ M4-System nicht außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs von 10–30 °C (50–86 °F) verwenden.
- Das Revive™ M4-System nicht außerhalb des angegebenen Feuchtigkeitsbereichs von 30–85 % RL (nicht kondensierend) verwenden.
- Das Revive™ M4-System kann in Höhen von bis zu 3000 m über dem Meeresspiegel verwendet werden.
- Um eine Beschädigung des Revive™ M4-Systems zu vermeiden, halten Sie Staub, Flusen und Schmutz von dem Gerät fern. Von Wärme- oder Feuchtigkeitsquellen fernhalten.
- Pumpen Sie die Manschette nur auf, wenn sie über der zu behandelnden Körperpartie angelegt ist. Die Manschette nicht probeweise (ohne sie zu tragen) aufpumpen, weil sie dadurch beschädigt werden kann.
- Zur Vermeidung von Schäden an der Ausrüstung dürfen Sie nur die in dieser User Manual beschriebenen Zubehörprodukte, abnehmbaren Teile und Materialien verwenden.
- Während ihres Gebrauchs darf die Konsole nur auf einer horizontalen, festen Oberfläche abgelegt werden. Stellen Sie die Konsole also nicht auf Betten, Matratzen, Kissen oder gepolsterten Möbelstücken ab. Die Konsole nicht abdecken.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller (Mego Afek AC Ltd.) genehmigtes Zubehör. Andere Zubehörprodukte können das System beschädigen oder Funktionsstörungen verursachen.
- Diese Vorrichtung muss gemäß den EMV-Angaben in Kapitel 14 – EMV-Erklärungen des Herstellers installiert und in Betrieb genommen werden.
- Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte können die Funktion des Systems beeinträchtigen.

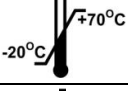
2. Revive™ M4: Technische Daten und Abmessungen

<u>Modell:</u> 737R, Netzstecker, transportfähig, Nennleistung: 100–240 V AC, 50–60 Hz, interner Stützakku: 11,1 V, 5000 mAh	
Schutzklasse gegen Stromschlag	Klasse II
Schutzgrad gegen Stromschlag	Typ BF
Schutzart gegen Eindringen von Wasser	IP21
Sicherheitsgrad der Ausrüstung bei Vorhandensein einer entzündlichen Narkosegasmischung mit Luft, Sauerstoff oder Stickstoffoxid	Die Ausrüstung eignet sich nicht für den Gebrauch bei Vorhandensein einer entzündlichen Narkosegasmischung mit Luft, Sauerstoff oder Stickstoffoxid
Betriebsart	Dauerbetrieb
Behandlungsdauer	10–90 Minuten
Umgebungsbedingungen	Normal: 10–30 °C, 30–85 % RL, 700–1060 hPa
Druckbereich	20–100 mmHg
Abmessungen	22 cm × 17 cm × 13 cm
Gewicht	1,5 kg

3. Aufkleber

Die Konsole, die Manschette und/oder die Verpackung ist mit den folgenden Aufklebern und Symbolen gekennzeichnet:

Symbol	Beschreibung	Anbringung
IP21	Schutzart gegen Eindringen von Wasser	Unten auf der Konsole
	Vor Gebrauch die Anleitung lesen	Unten auf der Konsole
	Vor Gebrauch die Anleitung lesen (nur für China)	Unten auf der Konsole
	Vor Gebrauch die Anleitung lesen	Auf Manschetten-etikett
	Schutzgrad: Typ BF, Anwendungsteil	Unten auf der Konsole
	Doppelisolierung	Am Gleichstrom-Netzadapter
	Gerät der Klasse III Geräte, die zum Basisschutz, nicht aber zum Fehlerschutz, auf einer Spannungsbegrenzung auf Kleinspannung (ELV) basieren.	Unten auf der Konsole
	Gleichstrom	Unten auf der Konsole
	Name und Adresse des Herstellers	Auf Manschetten-etikett und unten auf der Konsole
	Herstellungsdatum	Unten auf der Konsole
	Produktidentifizierungsnummer (UDI)	Unten auf der Konsole und an der Konsolen-verpackung, am Manschettenbeutel und an der Manschetten-verpackung
	Getrennte Entsorgung in Behältern für elektrischen und elektronischen Abfall Hinweis: Zwecks näherer Informationen über die Entsorgung von Geräten, ihrer Teile und Zubehörprodukte wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Händler.	Unten auf der Konsole
	Seriennummer der Konsole	Unten auf der Konsole
	FCC-Erklärung zu CFR 47, Teil 15 (Telekommunikation)	Unten auf der Konsole

Symbol	Beschreibung	Anbringung
GEGENANZEIGEN • Dieses System ist nicht für Personen ohne gesundheitliche Probleme vorgesehen. Dieses System wird keinen Personen empfohlen, die Herz- oder Gefäßprobleme haben oder unter Krankheiten leiden, die den Einsatz eines Medizingeräts erfordern oder anderweitig ihr Wohlbefinden beeinträchtigen. • Wenn Sie (möglicherweise) schwanger sind, konsultieren Sie vor der Anwendung Ihren Arzt. • Verwenden Sie dieses System nicht über empfindungslosen, tauben oder schlecht durchbluteten Körperpartien. Verwenden Sie dieses System nicht, wenn bei Ihnen Blutgerinnsel, eine tiefe Venenthrombose oder eine Venenentzündung diagnostiziert wurde. Dieses System sollte nicht über geschwollenen oder entzündeten Bereichen oder über Hautausschlägen verwendet werden. Nicht verwenden, wenn Sie unter ungeklärten Wadenschmerzen leiden. • Konsultieren Sie vor der Anwendung Ihren Arzt.	Etikett zu Gegenanzeigen	An der Verpackung
	Zerbrechlich, mit Vorsicht zu handhaben	An der Verpackung
	Trocken halten	An der Verpackung
	Diese Seite nach oben	An der Verpackung
	Vor Sonnenlicht schützen	An der Verpackung
	Feuchtigkeitsbegrenzung bei Transport und Lagerung	An der Verpackung
	Atmosphärendruckbegrenzung bei Transport und Lagerung	An der Verpackung
	Temperaturbegrenzung bei Transport und Lagerung	An der Verpackung
	EIN (Strom)	Am Ein/Aus-Schalter
	AUS (Strom)	Am Ein/Aus-Schalter
	Nicht waschen	Am Manschettenetikett
	Nicht chemisch reinigen lassen	Am Manschettenetikett
	Nicht im Trockner trocknen	Am Manschettenetikett
	Kein Bleichmittel verwenden	Am Manschettenetikett
	Nicht bügeln	Am Manschettenetikett

4. Hinweise zur Verwendung

Das Revive™ M4 ist für die vorübergehende Linderung leichter Muskelbeschwerden und -schmerzen sowie für eine vorübergehende Verbesserung der Durchblutung der behandelten Körperregionen bei gesunden Menschen indiziert.

Das Revive™ M4 simuliert das Massieren und Streichen über Hautgewebe mittels einer aufblasbaren Manschette.

5. Informative Hinweise zum Revive™ M4-System

Revive™ M4 ist für Personen ohne gesundheitliche Probleme vorgesehen. Wie bereits angemerkt, simuliert das Revive™ M4 die für eine manuelle Behandlung typischen massierenden und streichenden Bewegungen durch eine aufblasbare Manschette, die mit Luft gefüllt und dann wieder entleert wird. Auf diese Weise wird eine zielgerichtete, abwechselnd aus Kompression und Entleerung bestehende Therapie verabreicht. Diese schmerzlindernde Behandlung bewirkt eine vorübergehende Verbesserung der Durchblutung in den Körperregionen, an denen die Manschette angelegt wird, und eine vorübergehende Linderung von Muskelbeschwerden und -schmerzen, die durch Müdigkeit oder Überanstrengung verursacht werden.

Revive™ M4-Programme

Die Kammern in der Revive™ M4-Manschette überlappen einander, um eine fließende, komfortable und lückenlose Behandlung zu ermöglichen. Druck, Behandlungsdauer, Haltedauer und Unterbrechungsdauer können eingestellt werden.

Das Revive™ M4 ermöglicht die Bedienung einer oder zweier Manschetten.

Das Revive™ M4 bietet fünf verschiedene Programme:

- Genesung
- Aufwärmen
- Isolierung
- Intervall
- Patientenspezifisch (Sequentiell, ISO, Wellenzyklus oder Fließzyklus)

Diese Programme sind in den folgenden Abschnitten beschrieben.

Genesungs- und Aufwärmprogramme

Bei Genesung und Aufwärmen kommt der sequentielle Modus zur Anwendung, bei dem eine zielgerichtete Behandlung stattfindet. Diese beginnt distal (körpernah) und schreitet zum Oberkörper hin fort, bevor die Luft abgelassen wird (siehe Abbildung 1).

Dieser Modus resultiert in einer tief wirkenden, langsamen Behandlung.

- Das Genesungsprogramm wird zur Anwendung nach Ende einer sportlichen Betätigung empfohlen.
- Das Aufwärmprogramm wird zur Anwendung vor Beginn einer sportlichen Betätigung empfohlen.

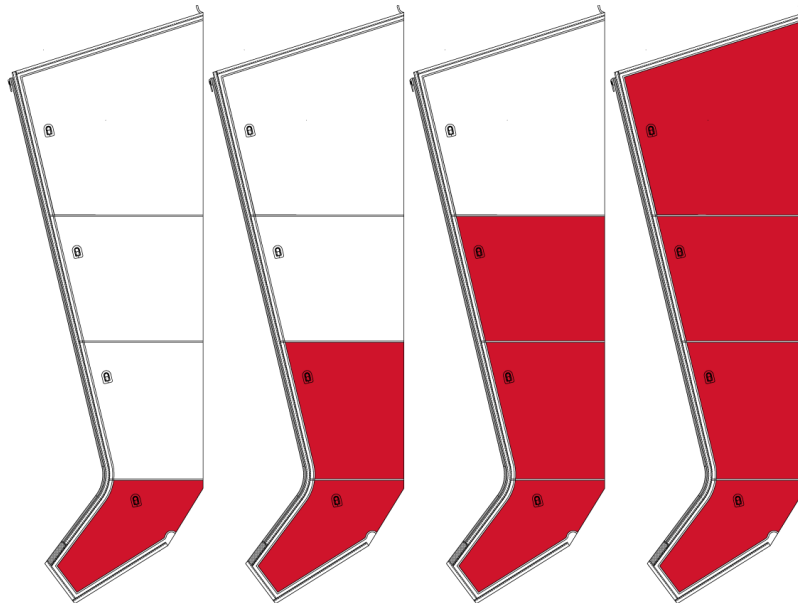


Abbildung 1 – Sequentieller Modus

Isolierung

Beim Isolieren kommt der ISO-Zyklus zur Anwendung, bei dem zwei vom Benutzer ausgewählte Kammern aufgeblasen werden.

Hierbei gibt es drei verschiedene Optionen (siehe Abbildung 2).

Der Benutzer kann das Kammerpaar (die Zone) auswählen, das aufgepumpt werden soll:

- Kammern 1 und 2 – distale Zone
- Kammern 2 und 3 – mittlere Zone
- Kammern 3 und 4 – proximale Zone

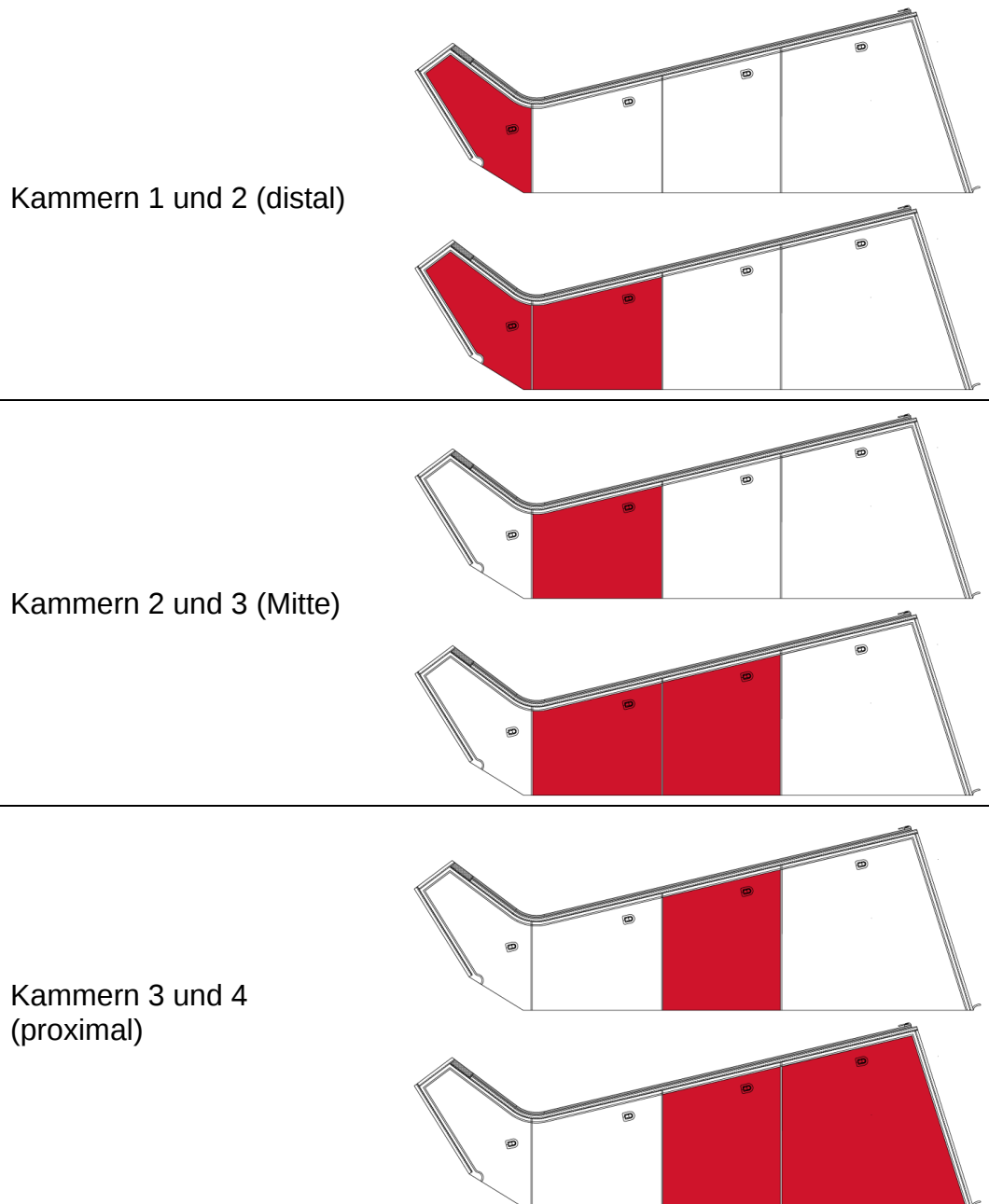


Abbildung 2 – ISO-Zyklus-Modus

Intervall

Beim Intervallprogramm wechseln sich Aufblasphasen (**Einschaltzeit**) unter Verwendung des sequentiellen Modus (siehe Abbildung 1) mit Intervallen ab, in denen kein Aufblasen stattfindet (**Ausschaltzeit**).

Einschalt- und Ausschaltzeiten wechseln sich ab. Diese Behandlung kann bis zu 8 Stunden lang durchgeführt werden.

Einschaltzeit (in Minuten), Ausschaltzeit (in Minuten) und Laufzeit (in Stunden) können programmiert werden.

Während der Ausschaltzeit wird das Symbol **■** angezeigt.

Patientenspezifisch

Im patientenspezifischen Programm kann der Benutzer die Optionen Sequentiell (siehe Abbildung 1), ISO (siehe Abbildung 2), Wellenzyklus (siehe Abbildung 3) oder Fließzyklus (siehe Fließzyklus) wählen.

Während der Behandlung können die Behandlungsparameter, nicht aber der ausgewählte Zyklus geändert werden.

Wellenzyklus – Wenn die proximale Kammer aufgepumpt wird, wird mit dem Entleeren der distalen Kammer begonnen. Zu jedem beliebigen Zeitpunkt wird also jeweils eine kleine Region komprimiert.

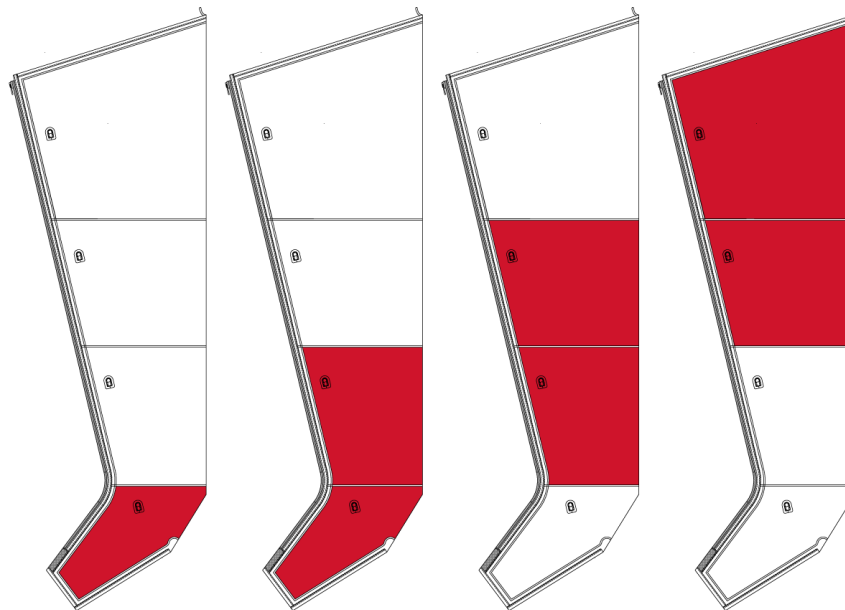
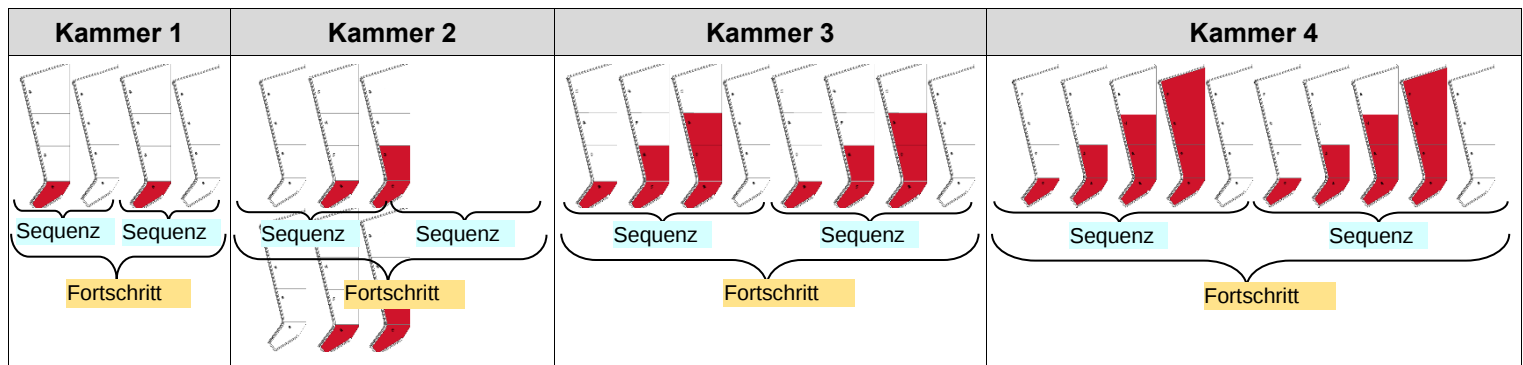


Abbildung 3 – Wellenzyklus-Modus

Fließzyklus

Der Fließzyklus ist in der folgenden Tabelle beschrieben:



Sequenz – die einzelnen durch Aufblasen und Entleeren gekennzeichneten Instanzen

Fortschritt – der zeitliche Ablauf einzelner Sequenzen

Es gibt insgesamt vier Sequenzen, von denen jede auf der zuvor aufgepumpten Kammer basiert.

Mit dem Fließzyklus ist ein **Frequenz**-Parameter verbunden, der die Zahl der Sequenzen bestimmt.

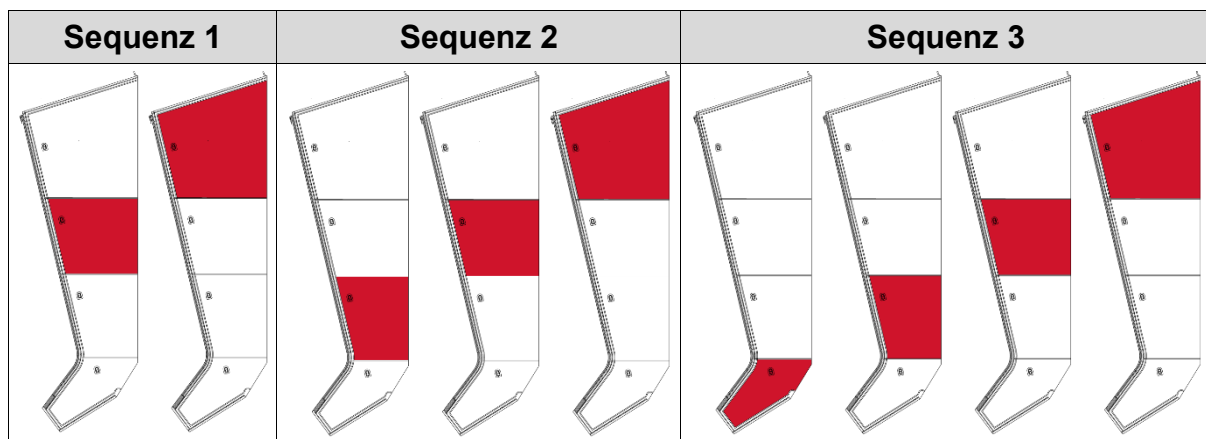
Der Benutzer kann eine Frequenz zwischen 1 und 8 konfigurieren. Die Standardeinstellung ist 2 Frequenzen.

Vorbehandlung

Eine Vorbehandlung kann nur zu Beginn des im patientenspezifischen Programm eingestellten Zyklusmodus hinzugefügt werden.

Bei der Vorbehandlung werden die proximalen (körperfernen) Regionen zuerst behandelt. Diese werden abgeschwollen, sodass ihnen die Lymphflüssigkeit zugeführt werden kann, die während des sequentiellen oder peristaltischen Zyklus angeregt wird. Es wird ein bestimmtes Muster angewandt, wobei die Behandlungsdauer von der Manschettengröße abhängt (5–12 Minuten). Der Druck ist auf 30 mmHg voreingestellt, was vom Benutzer nicht geändert werden kann.

Das folgende Diagramm zeigt den Fortschritt der Vorbehandlung.



Hinweis:

Sequenz 1 wird sechsmal (6x) ausgeführt. Sequenz 2 und Sequenz 3 werden nur je einmal ausgeführt.

Werkseitige Programmvoreinstellungen

Die Revive™ M4-Konsole ist werkseitig mit den folgenden Programmvoreinstellungen konfiguriert.

Pro-gramm	Zyklus-modus	Zone	Vorbe-handlung	Druck [mmHg]	Zeit [Min]	Hal-ten [Sek]	Entlee-ren [Sek]	Ein-schalt-zeit [Min]	Aus-schalt-zeit [Min]	Ge-samt [Std]	Vom Benutzer einstellbar
Gene-sung	Sequen-tiell	–	–	50	30	5	10	–	–	–	Druck, Zeit, Halten, Entleeren und Gradient (siehe den Hinweis unten)
Aufwär-men	Sequen-tiell	–	–	40	15	0	10	–	–	–	
Isolierung	ISO	Distal	–	20	20	2	10	–	–	–	Zonendruck, Zeit, Halten, Entleeren und Gradient (siehe den Hinweis unten)
Intervall	Sequen-tiell	–	–	35	–	2	15	20	30	3	Druck, Einschaltzeit, Ausschaltzeit, Gesamt, Halten, Entleeren und Gradient (siehe den Hinweis unten)
Patien-tenspezi-fisch	Sequen-tiell	Distal (nur ISO)	–	45	30	4	10	–	–	–	Zyklus, Druck, Zeit, Halten, Entleeren, Vorbehandlung und Gradient (siehe den Hinweis unten)



Hinweis:

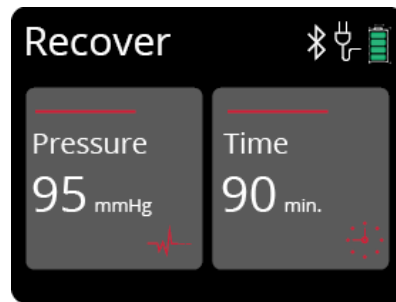
Alle Programme: Der Benutzer kann während der Behandlung den Druck, die Haltedauer und die Entleerungsdauer ändern.

- Isolierung: Der Benutzer kann die im ISO-Zyklusmodus aufzupumpende Zone wählen (distal, Mitte oder proximal).
- Intervall: Der Benutzer kann zusätzlich zu Druck, Haltedauer und Entleerungsdauer die Einschaltzeit, Ausschaltzeit und Gesamtdauer der Behandlung wählen.
- Patientenspezifisch: Der Benutzer kann den Fließzyklus und seine Frequenz wählen.

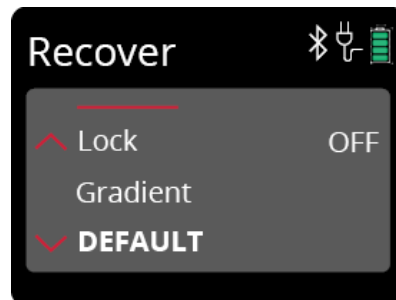
Um **alle Programme** auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen, halten Sie sowohl die Taste  als auch die Taste  gedrückt, bis der Summer zweimal ertönt.

Zurücksetzen **jedes Programms** auf die Standardeinstellungen:

- a. Drücken Sie mehrmals auf , bis die benötigte Programmanzeige erscheint:



- b. Drücken Sie mehrmals auf , bis die Parameteranzeige erscheint.



- c. Rollen Sie die Anzeige mit  bis zu **DEFAULT** (Standardeinstellung) ab.

- d. Drücken Sie auf .

Daraufhin ertönt der Summer dreimal und die Parameter des ausgewählten Programms werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

6. Komponenten des Revive™ M4-Systems

Die Revive™ M4 737R -Konsole

(Siehe Abbildung 4)

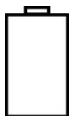
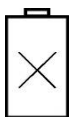
Die Konsole saugt Luft aus der Raumumgebung ab und leitet diese an die einzelnen Luftkammern in der Manschette weiter. Dann entlüftet die Konsole die Manschetten, und nach einer kurzen Pause wird der Behandlungszyklus wiederholt.

Die Konsole wird von einem Gleichstrom-Netzadapter oder einem aufladbaren Akku in der Konsole mit Strom versorgt. Der Akku kann geladen werden, während die Konsole über das Stromnetz betrieben wird. Die folgende Tabelle zeigt die von den Statusanzeigen angegebene Restleistungsfähigkeit des Akkus.



Hinweis:

- Schalten Sie den **Ein/Aus-Schalter ein**, damit die Konsole geladen werden kann.
- Schalten Sie den **Ein/Aus-Schalter aus**, um Akkustrom zu sparen, wenn die Konsole nicht geladen oder verwendet wird.

Akkustatus-Symbol	Verfügbare Leistung
	75–100 % Akkustrom
	50–75 % verbleibender Akkustrom
	25–50 % verbleibender Akkustrom
	5%–25 % verbleibender Akkustrom
	Akku leer
	Akku nicht angeschlossen

Verschlussstopfen

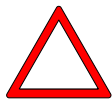
(Siehe Abbildung 5)

Wenn Sie nur eine Manschette verwenden, setzen Sie diesen Stopfen in die nicht benötigte Druckluftbuchse vorne an der Revive™ M4-Konsole ein, um diese abzudichten und ein Entweichen der Luft zu verhindern (siehe Abbildung 21).

Gleichstrom-Netzadapter

(Siehe Abbildung 6)

Der Gleichstrom-Netzadapter nimmt Wechselstrom (100–240 V AC, 50–60 Hz) auf und versorgt die Konsole mit 12 V DC, 3 A.



Vorsicht:

- Nur für den Gebrauch in Innenräumen.
- Nur den im Lieferumfang enthaltenen Gleichstrom-Netzadapter verwenden.

Akkupack

(Siehe Abbildung 7)

- Die Konsole kann bei vollständig geladenem Akku maximal acht (8) Stunden lang mit Batteriestrom betrieben werden.
- Der Akku kann während des Normalbetriebs der Konsole geladen werden.
- Die Akkuladezeit beträgt bis zu 8 Stunden.



Abbildung 4 – Revive™ M4 737R-Konsole



Abbildung 5 – Verschlussstopfen



Abbildung 6 – Gleichstrom-Netzadapter



Abbildung 7 – Akkupack

Kompressionsmanschetten

(siehe Abbildung 8 bis Abbildung 13)

Es sind verschiedene Manschetten erhältlich. Die Revive™-Vollbeinmanschette und Revive™-Wadenmanschette sind in verschiedenen Größen erhältlich. Die Revive™-Halbjackenmanschette, die Revive™-Hosenmanschette und die Revive™-Rumpfmanschette können verstellt werden.



Abbildung 8 – Revive™-Vollbeinmanschette



Abbildung 9 – Revive™-Armmanschette



Abbildung 11 – Revive™-Wadenmanschette



Abbildung 10 – Revive™-Rumpfmanschette



Abbildung 12 – Revive™-Halbjackenmanschette



Abbildung 13 – Revive™-Hosenmanschette

7. Bedienung des Revive™ M4-Systems

Es folgt eine Beschreibung des Konsolenbedienfelds und der verschiedenen Einstellungen und Anzeigen (siehe Abbildung 14 und Bedienelemente der Konsole).

Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie die Konsole zum ersten Mal bedienen.



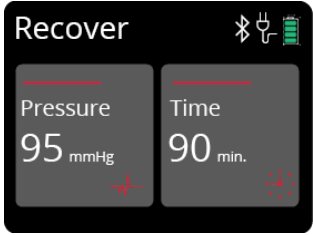
Abbildung 14 – Konsolenbedienfeld

Bedienelemente der Konsole

Bedienelement	Funktion
	Taste Menü/Modus : Zum Aufrufen der Auswahloptionen für Programm, Behandlungsdruck, Behandlungsdauer, Zyklusmodus, Entleerungsdauer und Haltedauer
	Tasten Auf und Ab : Zum Auswählen von Modus, Behandlungsdruck, Behandlungsdauer, Zyklusmodus, Entleerungsdauer und Haltedauer
	Taste Start/Stopp : Zum Starten bzw. Beenden der Behandlung
	Ein/Aus-Schalter : Zum Einschalten der Konsole (rechts unten auf der Rückseite der Konsole)
	Netzadapterbuchse : Zum Anschließen des Gleichstromadapters (unter dem Ein/Aus-Schalter)

Konsolenanzeige

Startanzeige

Anzeige	Funktion
	Zeigt die Druckeinstellung in der körperfernstesten Druckzone an. - Auf diesem Startbildschirm kann der Druck erhöht oder reduziert werden (siehe die Anleitung unten). - Zeigt die eingestellte Behandlungsdauer an, die im Laufe der Behandlung abnimmt.

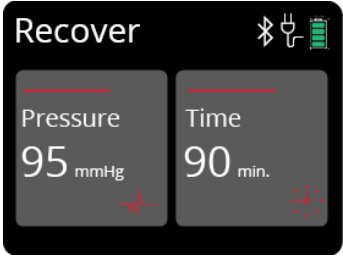
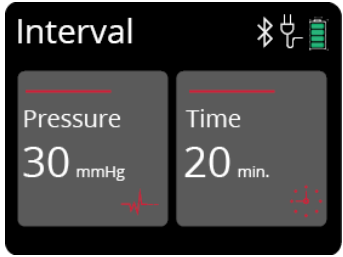
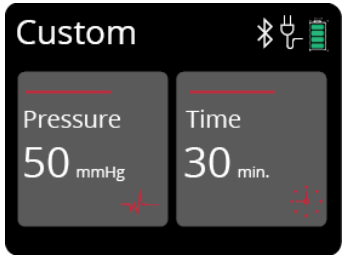
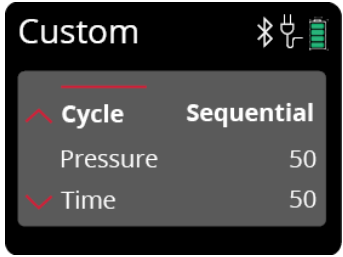
Symbole der Anzeige

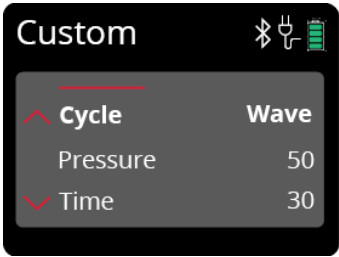
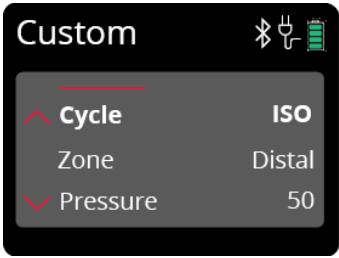
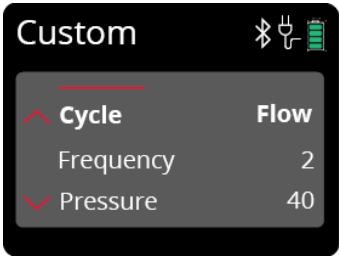
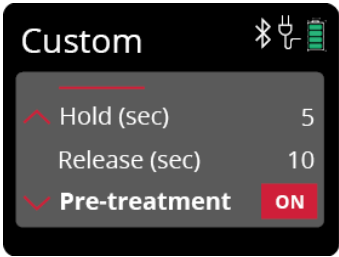
Die folgenden Symbole erscheinen oben auf der Anzeige.

Angezeigtes Symbol	Funktion
	Allgemeine Warnung (erscheint nur, wenn die Konsole einen Fehler oder ein internes Problem feststellt)
	Luftleck (erscheint, wenn die Konsole ein Luftleck feststellt)
	An einer 100–200-Volt-Wandsteckdose angeschlossener Gleichstrom-Netzadapter (erscheint, wenn die Konsole mit Netzstrom betrieben wird)
	Akkustatus (zeigt den verbleibenden Batteriestrom an) Akku nicht angeschlossen
	Behandlung läuft
	Wird nur während der Ausschaltzeit zwischen den Behandlungszeiträumen in Programm 4 angezeigt.
	Konsoleneinstellungen werden deaktiviert
	Bluetooth-Verbindung vom Smartphone (Konsolenauswahl durch mobile App)
	Bluetooth-Verbindung zwischen Konsole und Smartphone akzeptiert Hinweis: Wenn keines der beiden Bluetooth-Symbole angezeigt wird, ist ein Bluetooth-Fehler aufgetreten.

Programm- und Zyklusmodus-Anzeigen

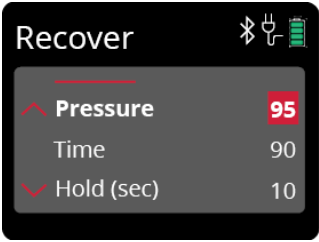
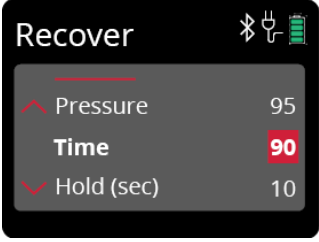
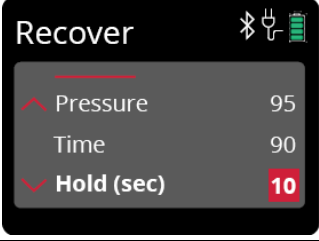
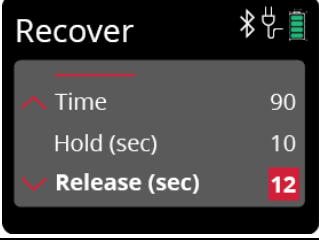
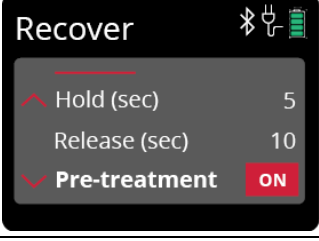
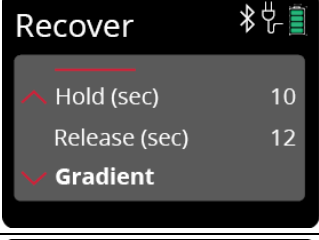
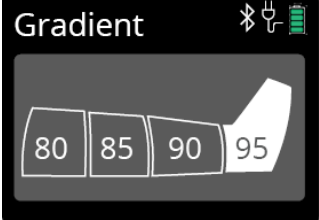
Auf dieser Anzeige erscheinen die folgenden Programme und Zyklusmodi.

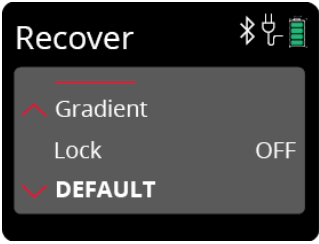
Angezeigtes Programm/angezeigter Zyklusmodus	Funktion
	Genesung
	Aufwärmen
	Isolierung
	Intervall
	Patientenspezifisch
	Sequentieller Zyklusmodus ausgewählt

Angezeigtes Programm/angezeigter Zyklusmodus	Funktion
	Wellenzyklusmodus ausgewählt
	ISO-Zyklusmodus ausgewählt
	Fließzyklusmodus ausgewählt
	Vorbehandlung ausgewählt

Behandlungsparameter-Anzeigen

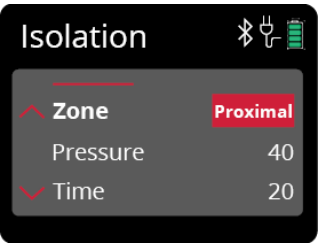
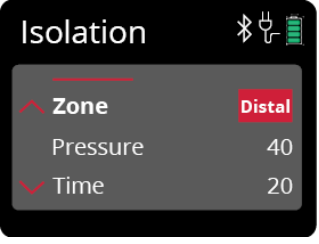
Die folgenden Behandlungsparameter (mit Ausnahme von **Time** [Dauer]) werden für alle Programme angezeigt.

Anzeige	Funktion
	Anzeige während der Einstellung von Pressure (Druck)
	Anzeige während der Einstellung von Time (Dauer) (erscheint nicht im Intervallprogramm)
	Anzeige während der Einstellung von Hold (Halten)
	Anzeige während der Einstellung von Release (Entleeren)
	Anzeige während der Einstellung von Pretreatment (Vorbehandlung)
	Anzeige während Einstellung von Lock (Sperren)
	Anzeige während der Einstellung von Gradient

Anzeige	Funktion
	Anzeige während der Rücksetzung auf Default (Standardeinstellung)

Zonenauswahl-Anzeigen des Isolierungsprogramms

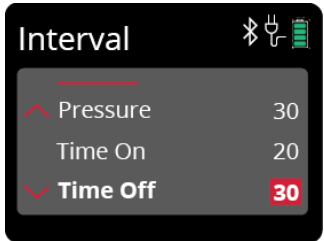
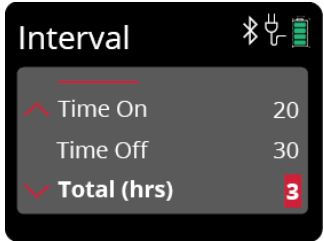
Für das Isolierungsprogramm erscheinen die folgenden Zonenauswahlanzeigen.

Anzeige	Funktion
	Anzeige während der Einstellung von Proximal
	Anzeige während der Einstellung von Distal
	Anzeige während der Einstellung vom Mid. (Mitte)

Intervallprogramm-Anzeigen Time On (Einschaltzeit), Time Off (Ausschaltzeit) und Total (Gesamt)

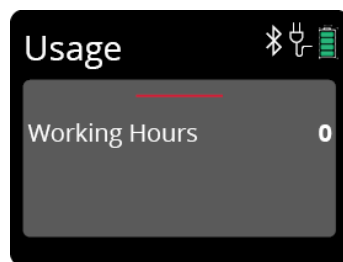
Für das Intervallprogramm werden die folgenden Parameter angezeigt.

Anzeige	Funktion
	Anzeige während der Einstellung von Time On (Einschaltzeit)

Anzeige	Funktion
	Anzeige während der Einstellung von Time Off (Ausschaltzeit)
	Anzeige während der Einstellung von Total (Gesamt)

Ablezen der Konsolennutzungsdaten

Um die bisherigen Betriebsstunden der Konsole anzuzeigen, halten Sie  und  einige Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige **Usage** (Nutzung) erscheint.



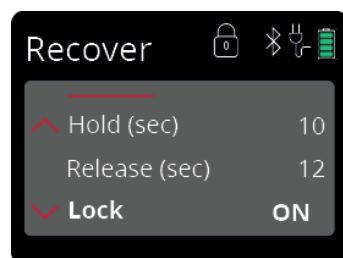
Auf der Konsole erscheint die Anzahl der Stunden, während der die Konsole bis zu diesem Zeitpunkt in Betrieb war.

Der Summer ertönt einmal, und nach wenigen Sekunden erscheint wieder die **Startanzeige**.

Deaktivieren der Konsoleneinstellungen

Um die Konsoleneinstellungen zu deaktivieren, halten Sie  und  3 Sekunden lang gedrückt.

Der Summer ertönt einmal, und oben auf der Anzeige erscheint ein aus einem Vorhängeschloss bestehendes Symbol.



Wenn die Einstellungen deaktiviert werden, kann der Benutzer keine Behandlungsparameter ändern.

Während der Behandlung kann der Benutzer nur den Behandlungsdruck ändern. Keine der anderen Behandlungsparameter können geändert werden.

Schritt 1: Revive™ M4-Konsole einrichten

**Vorsicht:**

Wenn das System zwischen zwei Einsätzen bei extremen Temperaturen (weniger als -20 °C oder mehr als 70 °C) gelagert wurde, warten Sie zwei (2) Stunden, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

- Stellen Sie die Konsole auf einer flachen, stabilen Oberfläche ab, von der sie nicht herunterrutschen oder -fallen kann.
Die Vorderkante der Konsole muss mindestens 15 cm von der Kante der Oberfläche entfernt sein.
- Stellen Sie die Konsole so auf, dass Sie die Bedienelemente während der Behandlung mühelos erreichen können.
- Wählen Sie den für Ihr Land geeigneten Stecker aus und stecken Sie diesen auf die Stifte auf der Rückseite des Gleichstromadapters (siehe nachstehende Abbildung).



Zum Abziehen des Steckers halten Sie die Taste **Open** unter dem Stecker gedrückt und ziehen diesen gleichzeitig heraus (siehe die nachstehenden Abbildungen).



- Schließen Sie das Kabel des Gleichstrom-Netzadapters an der Netzadapterbuchse an der Konsole an. Verbinden Sie den Gleichstromadapter dann mit einer geeigneten 100–240-Volt-Wandsteckdose.

**Hinweis:**

Bei der Konsole handelt es sich um ein für verschiedene Spannungen ausgelegtes Gerät, das sich auch für Reisen eignet.

In Ländern mit nicht kompatiblen Wandsteckdosen muss ein geeigneter Steckdosenadapter verwendet werden.

Schritt 2: Auf die Behandlung vorbereiten

- Tragen Sie unter der Manschette der Hygiene wegen stets nur leichte Kleidungsstücke, die Hautreizungen verhindern und Schweiß absorbieren.
- Tragen Sie die Manschette nicht direkt auf der Haut.
- Die gewählte Kleidung sollte saugfähig sein und Sie in Ihren Bewegungen nicht einschränken. Außerdem sollte sie keine Reißverschlüsse, Knöpfe oder andere Gegenstände aufweisen, welche die Haut während der Behandlung wundscheuern könnten.
- Wir empfehlen, unter einer Revive™-Vollbeinmanschette, einer Revive™-Wadenmanschette, einer Revive™-Rumpfmanschette und einer Revive™-Hosenmanschette Kleidungsartikel aus Baumwolle (z. B. Jogginghosen oder Leggings) und unter einer Revive™-Armmanschette und einer Revive™-Halbjackenmanschette ein langärmeliges T-Shirt zu tragen.
- Schmuckstücke, Armbanduhren usw., die von der Manschette bedeckt würden, müssen abgelegt werden.

Schritt 3: Manschette anlegen

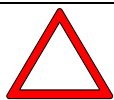


Vorsicht:

- Pumpen Sie die Manschette nur auf, wenn sie über der zu behandelnden Körperpartie angelegt und der Reißverschluss ganz nach oben gezogen ist. Andernfalls kann sie beschädigt werden.
- Nicht mit einem übermäßigen Kraftaufwand an den Gurten der Manschette ziehen. Die Gurte nur zu dem vom Hersteller vorgesehenen Zweck verwenden.
Bei einem übermäßig kraftvollen Ziehen und/oder einer missbräuchlichen Verwendung wird die Garantie des Herstellers hinfällig.

Revive™-Vollbeinmanschette und Revive™-Wadenmanschette

- a. Schließen Sie den Reißverschluss der Manschette mindestens zum Teil, bevor Sie das Bein in die Manschette einführen.
- b. Stecken Sie den Fuß in die Manschette (siehe Abbildung 15). Ziehen Sie den oberen Rand der Manschette zum Oberkörper hin, wobei Sie die Manschette maximal strecken.
- c. Ziehen Sie den Reißverschluss ganz hoch.
- d. Wiederholen Sie dieses Verfahren auf Wunsch für das andere Bein.
Revive™-Vollbeinmanschetten und Revive™-Wadenmanschetten passen sowohl um das linke als auch um das rechte Bein.



Vorsicht:

- Nicht mit angelegter Manschette aufstehen oder gehen!
- Legen Sie die Manschette an, während Sie sitzen, und legen Sie sie ab, bevor Sie aus der Behandlungsposition aufstehen.



Abbildung 15 – Anlegen der Revive™-Vollbeinmanschette oder der Revive™-Wadenmanschette

Revive™ -Armmanschette

- a. Stecken Sie den Arm in die Manschette.
- b. Ziehen Sie die Manschette über die Schulter, um diese ganz zu bedecken.
- c. Wickeln Sie den Fixiergurt unter dem unbehandelten Arm um den Körper. Befestigen Sie den Gurt und stellen Sie die Schnalle ein, bis er bequem anliegt.

Revive™-Armmanschetten passen sowohl um den linken als auch um den rechten Arm.



Vorsicht:

Nicht mit angelegter Manschette aufstehen oder gehen!

Legen Sie die Manschette an, während Sie sitzen, und legen Sie sie ab, bevor Sie aus der Behandlungsposition aufstehen.

Revive™ -Halbjackenmanschette

Verwenden Sie die Revive™ -Halbjackenmanschette in einer liegenden oder sitzenden Position.

Revive™ -Halbjackenmanschetten dienen der Behandlung von Armen, Schultern, des Rückens, der Brust und des Unterleibs.

Die Arme können zur Behandlung gerade (in einem 90-Grad-Winkel) nach außen gestreckt werden, in einer natürlichen Haltung am Körper anliegen oder von dem optionalen Gurt gestützt werden.

- a. Stellen Sie die Konsole an einem Ort auf, an dem Sie sie während der Behandlung mühelos erreichen können.
- b. Schließen Sie das Manschetten-Leitungsbündel an einer der Druckluftbuchsen an der Konsole an und verschließen Sie die andere Druckluftbuchse mit dem im Lieferumfang der Konsole enthaltenen Stopfen.
- c. Legen Sie die Manschette auf eine flache Oberfläche. Wählen Sie den richtigen seitlichen Reißverschluss aus, d. h. den RECHTEN zur Behandlung des rechten Armes und den LINKEN zur Behandlung des linken Armes. Befestigen Sie den Reißverschluss so an der Weste, dass die graue Innenfütterung nach oben weist (siehe Abbildung 16).



Abbildung 16 – Zusammenfügen der Revive™ -Halbjackenmanschette

- d. Öffnen Sie den Reißverschluss am Handgelenk des Ärmels, damit Sie die Jacke mit beiden Händen anziehen können.
- e. Lockern Sie die Seitengurte am Verschluss fast auf ganzer Länge, sodass Sie sie nach dem Anlegen der Manschette fassen können.
- f. Ziehen Sie die Manschette ganz wie eine normale Jacke an. Die Achselkammer muss fest in den Ärmel gesteckt werden.
- g. Ziehen Sie den seitlichen Verschluss rund um den Oberkörper und befestigen Sie die Klettverschlusslaschen mit leichtem Druck oben und unten. Auf diese Weise können Sie die Manschette loslassen und den seitlichen Verschluss fassen.
- h. Fassen Sie den Reißverschluss des (an den Gurten befestigten) seitlichen Verschlusses und schließen Sie den Reißverschluss rund um den Oberkörper. Schließen Sie den Handgelenkreißverschluss.
- i. Ziehen Sie die Gurte an der Seite fest, bis sie bequem anliegen. Sollten Sie während der Behandlung Unbehagen empfinden, lockern Sie die Manschette mit den seitlichen Schnallen.

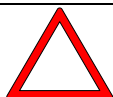
Verwendung des optionalen Armstützgurtes

- a. Befestigen Sie den Gurt am Oberkörper, bevor Sie den Ein/Aus-Schalter der Konsole einschalten. Ziehen Sie die Schnalle nach oben, um den Gurt auf seine maximale Länge herauszuziehen (siehe Abbildung 17). Befestigen Sie den Gurt am Ärmel.



Abbildung 17 – Herausziehen des optionalen Armgurtes

- b. Halten Sie den Arm in einer Ihnen bequemen Haltung (ohne ihn abzuwinkeln). Betätigen Sie die Konsole einen Aufpumpzyklus lang, um die Manschette mit Luft zu füllen.
- c. Wenn die Konsole die Luft ablässt, winkeln Sie den Arm in die gewünschte Haltung ab.
- d. Stellen Sie den Gurt durch Ziehen mit der freien Hand auf die gewünschte Spannung ein.



Vorsicht:

- Beenden Sie die Behandlung und konsultieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister, wenn es während oder nach der Behandlung zu Schmerzen, Prellungen oder Reizungen kommt.
- Bei Verwendung der Revive™-Halbjackenmanschette muss der Druck auf 50 mmHg begrenzt werden. Eine Verwendung der Revive™-Halbjackenmanschette mit einem Druck von über 50 mmHg kann Unbehagen verursachen und die Wirksamkeit der Behandlung reduzieren.
- Die Revive™-Halbjackenmanschette nicht während einer Schwangerschaft verwenden.
- Nicht mit angelegter Manschette aufstehen oder gehen! Legen Sie die Manschette an, während Sie sitzen, und legen Sie sie ab, bevor Sie aus der Behandlungsposition aufstehen.

Revive™ Impact-Hosenmanschette

- a. Verwenden Sie die Revive™ Impact-Hosenmanschette in Rückenlage (d. h. mit dem Gesicht nach oben auf einem Bett oder Sofa).
- b. Tragen Sie unter der Revive™ Impact-Hosenmanschette saubere Baumwollsocken und eine leichte, die Bewegungsfreiheit nicht einschränkende Hose (z. B. eine Jogginghose), um Schweiß zu absorbieren, Hautreizungen zu verhindern und eine Verunreinigung der Revive™ Impact-Hosenmanschette zu verhindern. Trikotschläuche eignen sich ebenfalls. Die unter Revive™ Impact-Hosenmanschetten getragene Kleidung sollte mit keinen Knöpfen, Reißverschlüssen oder Zierelementen versehen sein, die gegen die Haut reiben könnten.
- c. Legen Sie die Revive™ Impact-Hosenmanschette flach auf eine Oberfläche, wobei die Seite mit dem Logo nach oben weisen muss.
- d. Öffnen Sie den Reißverschluss auf beiden Seiten etwa zur Hälfte. Ziehen Sie die Hose an und ziehen Sie beide Reißverschlüsse hoch. Revive™ Impact-Hosenmanschetten dürfen keinesfalls zu fest anliegen. Durch auf dem Markt erhältliche Stretch-Einsätze kann der Umfang vergrößert werden.

Gebrauch der Klettverschlüsse

Mit den Klettverschlüssen können Sie einen Ihrem Fuß angepassten „Stiefel“ formen (siehe Abbildung 18 und Abbildung 19).

- a. Legen Sie die Hose flach auf ein Bett oder Sofa und öffnen Sie die Klettverschlüsse (siehe Abbildung 18).
- b. Zur anfänglichen Einstellung des vom Stiefel gebildeten Winkels biegen Sie diesen an der Ferse zurecht und befestigen dann den unteren Klettverschluss am oberen Klettverschluss (siehe Abbildung 18 und Abbildung 19).



Hinweis:

Falls eine weitere Korrektur des Sitzes erforderlich ist:

- Wenn eine Betreuungs- oder Pflegeperson zur Verfügung steht, kann diese den Winkel des Stiefels mit den Klettverschlüssen erneut anpassen.
- Wenn Sie auf sich allein gestellt sind, unterbrechen Sie die Behandlung, warten das Entleeren der Hosenmanschette ab und passen den Winkel des Stiefels mit den Klettverschlüssen nochmals an.

- c. Lassen Sie die Klettverschlüsse nach dem Gebrauch geschlossen, sodass sie für die nächste Behandlung bereit sind.



Vorsicht:

- Lassen Sie den Druck über der Unterleibsregion nicht auf über 40 mmHg ansteigen. Beachten Sie die Angaben zur Druckeinstellung in der Bedienungsanleitung des Systems.
- Die Revive™ Impact-Hosenmanschetten nicht während einer Schwangerschaft verwenden.
- Nicht im Stehen oder Sitzen verwenden. Nur in einer zurückgelehnten oder liegenden Position (auf dem Rücken, Gesicht nach oben) verwenden.
- Nur die oben beschriebenen Klettverschlüsse und anderen Merkmale verwenden. Bei einem übermäßigen Kraftaufwand und einer missbräuchlichen Verwendung wird die Garantie des Herstellers hinfällig.



Abbildung 18 – Revive™ Impact-Hosenmanschette



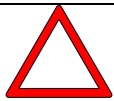
Abbildung 19 – Formen eines angepassten „Stiefels“

Revive™-Rumpfmanschette

Diese Manschette massiert die Rumpfregeion (Hüfte, Gesäß, Lendenregion).

Verwenden Sie die Revive™-Rumpfmanschette in einer zurückgelehnten oder liegenden Position (auf dem Rücken, Gesicht nach oben). Für mehr Komfort können Kissen unter die Knie- und/oder Sprunggelenke gelegt werden.

- Legen Sie die Revive™-Rumpfmanschette an, während Sie auf einem Bett, auf einem breiten Sofa oder in einem Liegesessel sitzen, halb sitzen oder liegen.
- Die Revive™-Rumpfmanschette ist auf jeder Seite mit drei Reißverschlüssen versehen. Schließen Sie die Manschette auf jeder Seite mit dem Reißverschluss, der den bequemsten Sitz ermöglicht. Die Manschette sollte nicht fest anliegen.
- Wenn die Manschette zu klein ist, fügen Sie einen Stretch-Einsatz zwischen den Reißverschlüssen auf beiden Seiten der Revive™-Rumpfmanschette ein.
Beachten Sie, dass Stretch-Einsätze als linke oder rechte Version ausgeführt sind – die rechte Seite passt nur zum rechten Bein, die linke Seite nur zum linken Bein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Reißverschlüsse an der Revive™-Rumpfmanschette vollständig geschlossen sind, bevor Sie die Revive™-Konsole einschalten.
- Zur Vergrößerung der Kontaktfläche der Massagekammern mit der oberen Gesäßregion/Lendenregion sind Schultergurte vorgesehen. Führen Sie die Schultergurte über die Schultern und befestigen Sie sie vorne.
- Wählen Sie bei Verwendung der Revive™-Rumpfmanschette einen Massagedruck von maximal 50 mmHg aus.



Vorsicht:

- Bei Verwendung der Revive™-Rumpfmanschette muss der Druck auf 50 mmHg begrenzt werden.
- Die Revive™-Rumpfmanschette nicht während einer Schwangerschaft verwenden.
- Revive™-Rumpfmanschetten sind nicht für den Gebrauch im Stehen vorgesehen.
Nur in einer zurückgelehnten oder liegenden Position (auf dem Rücken, Gesicht nach oben) verwenden.
- Nicht mit angelegter Manschette aufstehen oder gehen!
Legen Sie die Manschette an, während Sie sitzen, und legen Sie sie ab, bevor Sie aus der Behandlungsposition aufstehen.

Alle Manschetten

Die Manschette sollte nicht zu eng anliegen. Sie sollten vor dem Aufpumpen der Manschette drei Finger in diese einführen können, wenn die Reißverschlüsse geschlossen sind.

Wenn die Manschette zu eng anliegt, brauchen Sie eine größere Größe. Wenden Sie sich in diesem Fall an Mueller Sports Medicine, Inc.

Achten Sie vor dem **Einschalten** der Revive™ M4-Konsole darauf, dass die Reißverschlüsse der Manschette ganz geschlossen sind. Sie müssen während der gesamten Behandlung geschlossen bleiben.

Am Ende der Behandlung wird die Luft in der Manschette relativ schnell abgelassen, sodass sie einfach abgelegt werden kann. Sie sollten die Manschette abstreifen und für jeden Gebrauch wieder anlegen können, ohne ihre Reißverschlüsse vollständig öffnen zu müssen.



Hinweis:

Für die Verwendung mit der Revive™ M4-Konsole kommen nur REVIVE™-Manschetten in Frage.

Schritt 4: Manschetten-Leitungsbündel mit der Konsole verbinden



Hinweis:

Halten Sie den Griff der Konsole mit einer Hand fest, während Sie das Leitungsbündel mit der anderen Hand anschließen oder abziehen.

- Führen Sie die Stecker des Manschetten-Leitungsbündels mit nach obenweisendem Logo fest in die Druckluftbuchsen an der Konsole ein (siehe Abbildung 20).
- Die Luftleitungen dürfen nicht verbogen, abgeknickt oder eingeklemmt sein.



Abbildung 20 – Verbinden des Manschetten-Leitungsbündels mit der Konsole



Hinweis:

Wenn nur jeweils eine Revive™-Armmanschette, Revive™-Vollbeinmanschette, Revive™-Wadenmanschette oder Revive™-Halbjackenmanschette verwendet wird, verschließen Sie die zweite Buchse mit dem Verschlussstopfen (siehe Abbildung 21), um ein Entweichen der Luft zu verhindern. Andernfalls stellt die Konsole den Betrieb ein, und es ertönt der Summer.



Verschlussstopfen in die nicht belegte Druckluftbuchse einsetzen.



Abbildung 21 – Einsetzen des Verschlussstopfens zum Blockieren der nicht belegten Druckluftbuchse bei Verwendung einer einzelnen Manschette

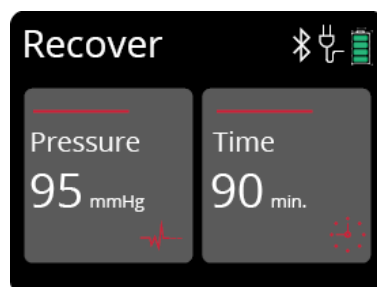
Schritt 5: Behandlungsprogramm wählen

- a. Schalten Sie den **Ein/Aus-Schalter** ein.

Daraufhin erscheint die folgende Anzeige mit Angabe des Konsolennamens und -modells sowie der Firmware-Version.



Nach zwei Sekunden wird die **Startanzeige** eingeblendet, auf der das zuletzt ausgewählte Programm und die zugehörigen Druck- und Zeiteinstellungen angegeben werden.

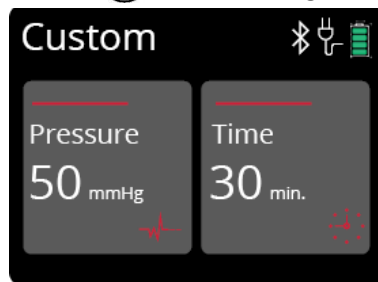


- b. Drücken Sie zur Auswahl des benötigten Programms auf .

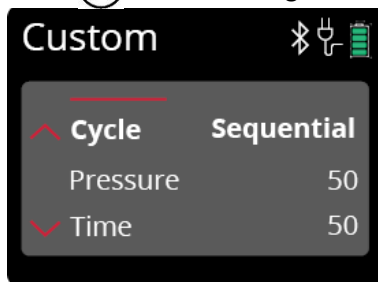
Wenn Sie in Schritt 5 das Genesungs- oder Aufwärmprogramm gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 9: Behandlungsdruck einstellen fort.

Schritt 6: Zyklusmodus einstellen (nur im patientenspezifischen Programm)

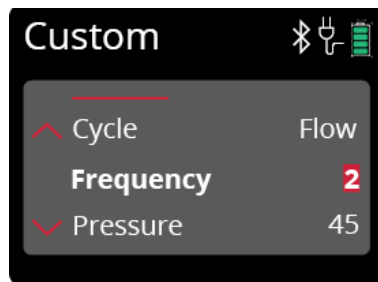
- a. Drücken Sie mehrmals auf , bis die folgende Anzeige erscheint:



- b. Drücken Sie so lange auf , bis die folgende Anzeige erscheint:



- c. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene Zyklus blinkt.
- d. Drücken Sie zum Auswählen von **Sequential** (Sequentiell), **ISO**, **Wave** (Wellenzyklus) oder **Flow** (Fließzyklus) auf  oder auf .
- Wenn Sie in Schritt d **Sequential**, **ISO** oder **Wave** gewählt haben, fahren Sie mit Schritt e fort.
 - Wenn Sie in Schritt d **Flow** gewählt haben, fahren Sie wie folgt fort:
1. Drücken Sie auf , um **Frequency** (Frequenz) zu wählen.



Der zuvor ausgewählte Wert für **Frequency** ist hervorgehoben.

2. Drücken Sie auf , um die Auswahl eines Wertes für **Frequency** zu ermöglichen.

Der hervorgehobene **Frequency**-Wert blinkt.

3. Drücken Sie auf  oder auf , um den gewünschten **Frequency**-Wert zu wählen.

Sie können eine Frequenz zwischen 1 und 8 auswählen.

4. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .

Der gewählte **Frequency**-Wert hört auf zu blinken.

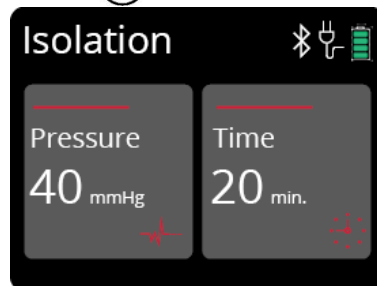
5. Drücken Sie zum Wiederaufrufen der Programmanzeige auf .

- e. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .

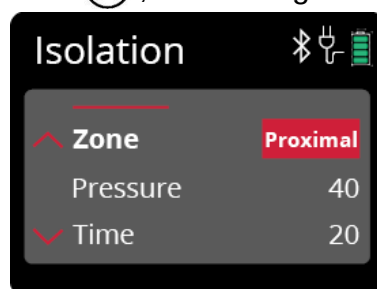
- f. Fahren Sie mit Schritt 7: Zone einstellen fort.

Schritt 7: Zone einstellen (patientenspezifisches Programm – nur ISO-Zyklus und Isolierungsprogramm)

a. Drücken Sie mehrmals auf , bis die folgende Anzeige erscheint:



b. Drücken Sie so lange auf , bis die folgende Anzeige erscheint:



c. Drücken Sie auf  Die hervorgehobene Zone blinkt.

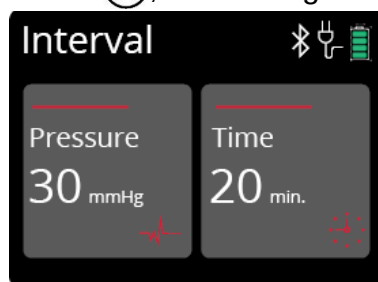
d. Drücken Sie auf  oder , um **Proximal**, **Mid** (Mitte) oder **Distal** zu wählen.

e. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .

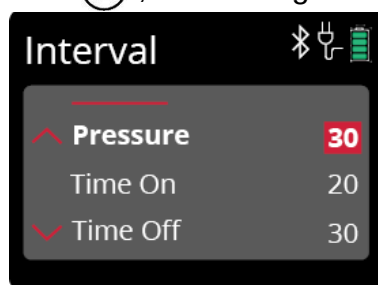
Fahren Sie mit Schritt 9: Behandlungsdruck einstellen fort.

Schritt 8: Einschaltzeit, Ausschaltzeit und Gesamtdauer einstellen (nur Intervallprogramm)

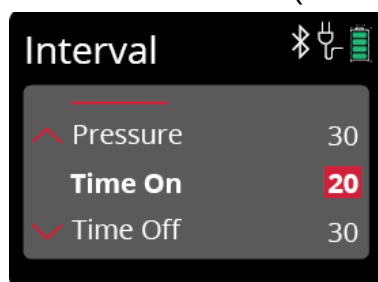
- a. Drücken Sie mehrmals auf , bis die folgende Anzeige erscheint:



- b. Drücken Sie so lange auf , bis die folgende Anzeige erscheint:



- c. Drücken Sie auf . Der Wert **Time On** (Einschaltzeit) wird hervorgehoben:



- d. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene **Time On**-Wert blinkt.

- e. Drücken Sie auf  oder , um **Time On** zu wählen.



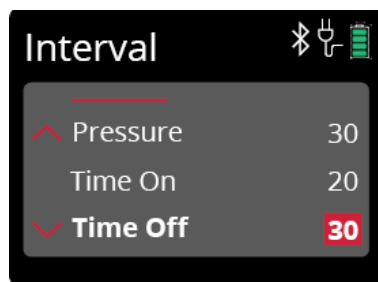
Hinweis:

„Time On“ ist die Dauer der Behandlung zwischen wiederauftretenden Pausen („Time Off“ [Ausschaltzeit]).

„Time On“ kann in 5-Minuten-Schritten auf 10–90 Minuten eingestellt werden.

- f. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .

- g. Drücken Sie auf . Der **Time Off**-Wert wird hervorgehoben:



- h. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene **Time Off**-Wert blinkt.

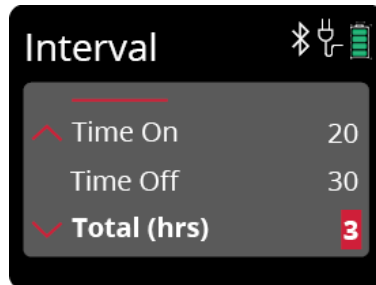
- i. Drücken Sie auf  oder , um **Time Off** zu wählen.

**Hinweis:**

„Time Off“ (Ausschaltzeit) ist die Dauer der Pause zwischen wiederauftretenden Behandlungen („Time On“ [Einschaltzeit]).

„Time Off“ kann in 5-Minuten-Schritten auf 10–90 Minuten eingestellt werden.

- j. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .
- k. Drücken Sie auf . Der Wert **Total** (Gesamtdauer) wird hervorgehoben:



- l. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene **Total**-Wert blinkt.
- m. Drücken Sie auf  oder , um **Total** zu wählen.

**Hinweis:**

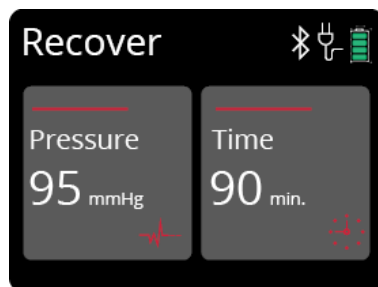
„Total“ ist die Gesamtdauer des Intervallprogramms unter Einbeziehung sowohl der wiederkehrenden Behandlungen („Time On“) als auch der Pausen („Time Off“).

„Total“ kann in 1- Stunden-Schritten auf 1–8 Stunden eingestellt werden.

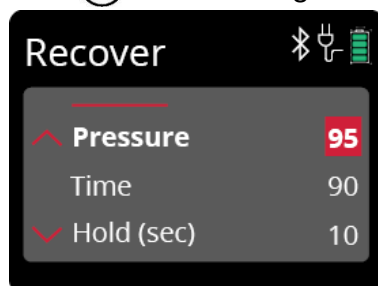
- n. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .
- o. Fahren Sie mit Schritt 9: Behandlungsdruck einstellen fort.

Schritt 9: Behandlungsdruck einstellen

- a. Drücken Sie mehrmals auf , bis die benötigte Programmanzeige erscheint:



- b. Drücken Sie so lange auf , bis die folgende Anzeige erscheint:



- c. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene Wert für **Pressure** (Druck) blinkt.
 d. Drücken Sie auf  oder , um **Pressure** zu wählen.
 e. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .

Der gewählte Druck ist der Druck in der ersten (körperfernsten) Zone.



Hinweis:

Es kann ein Mindestdruck von 20 mmHg eingestellt werden.
 Es kann ein Höchstdruck von 100 mmHg eingestellt werden.
 Der Druck kann in Schritten von je 5 mmHg eingestellt werden.

Richtlinien für die Wahl des richtigen Drucks

Mit einer Änderung des Drucks wird auch die Behandlungsintensität geändert, weil die Menge der Luft, mit der jede Luftkammer aufgepumpt wird, erhöht oder reduziert wird.

Ein niedrigerer Druck hat eine sanftere Behandlung zur Folge, während die Behandlung bei einem höheren Druck intensiviert wird. (Tabelle 1 dient als Richtlinie für die Druckauswahl.)

Wenn Sie die Behandlung als zu intensiv empfinden, reduzieren Sie den Druck.

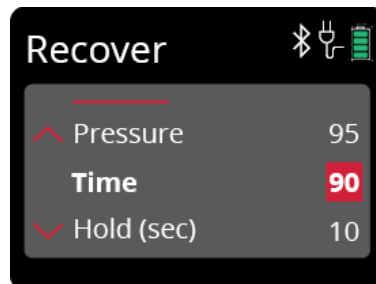
Tabelle 1 – Druckauswahl für Revive™-Armmanschetten, Revive™-Vollbeinmanschetten und Revive™-Wadenmanschetten

Behandlungsintensität	Druckeinstellung (mmHg)
Leicht	20–30
Mittelstark	40–60
Intensiv	70–100

Schritt 10: Behandlungsdauer einstellen

- a. Drücken Sie auf .

Daraufhin erscheint die folgende Anzeige.



- b. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene **Time** (Dauer)-Wert blinkt.
 c. Drücken Sie auf  oder , um **Time** zu wählen.
 d. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .



Hinweis:

Es kann eine Mindestdauer von 10 Minuten eingestellt werden.

Es kann eine Höchstdauer von 90 Minuten eingestellt werden.

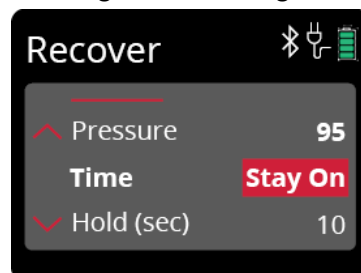
Beim Einstellen einer Dauerbehandlung wird **Stay On** (Eingeschaltet bleiben) angezeigt.

Dauerbehandlung einstellen

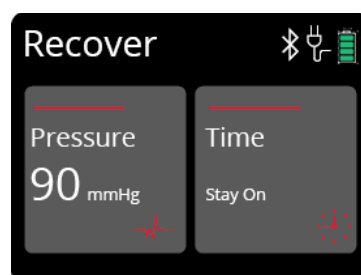
Beim Einstellen einer Dauerbehandlung kann die Massage so lange fortgesetzt werden, bis sie vom Benutzer beendet wird.

- a. Drücken Sie zum Einstellen einer Dauerbehandlung auf , wenn **90** angezeigt wird.

Daraufhin erscheint die folgende Anzeige, auf der **Stay On** blinkt.



- b. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .
- c. Drücken Sie so lange auf , bis die Programmanzeige mit dem Hinweis **Stay On** erscheint:



Wenn Sie auf  drücken, wird die Behandlung fortgesetzt, bis Sie zum Beenden auf  drücken.

Schritt 11: Haltedauer einstellen

Bei der Auswahl der Haltedauer zu berücksichtigende Aspekte

Mit der Einstellung der Haltedauer wird geändert, wie lange am Ende des Behandlungszyklus der Luftdruck in der (den) Manschette(n) aufrechterhalten wird, bevor die Luft abgelassen wird.

Wenn Ihnen das Gefühl zusagt, das sich bei einer längeren Haltedauer oben auf der Manschette einstellt, können Sie die Haltedauer verlängern. Wenn Sie ein schnelleres Behandlungstempo wünschen, können Sie die Haltedauer verkürzen.



Hinweis:

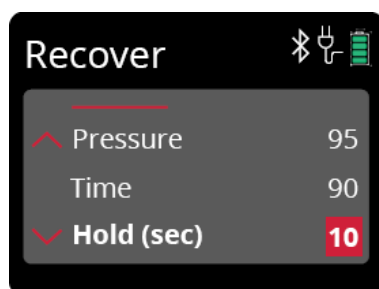
Die Haltedauer definiert, wie lange der Luftdruck am Ende des Behandlungszyklus in der Manschette aufrechterhalten wird, bevor die Luft abgelassen wird.

Die Haltedauer kann auf einen Wert zwischen 0 und 10 Sekunden eingestellt werden.

Wenn Sie den Wellenzyklusmodus verwenden, wird das Einstellen einer minimalen Haltedauer empfohlen.

- a. Drücken Sie auf

Daraufhin erscheint die folgende Anzeige.



- b. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene Wert für **Hold** (Dauer) blinkt.
- c. Drücken Sie auf oder , um **Hold** zu wählen.
- d. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .

Schritt 12: Entleerungsdauer einstellen

- a. Drücken Sie auf .

Daraufhin erscheint die folgende Anzeige.



- b. Drücken Sie auf . Der hervorgehobene Wert für **Release** (Entleerungsdauer) blinkt.
- c. Drücken Sie auf  oder , um **Release** zu wählen.
- d. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .



Hinweis:

Die Entleerungsdauer ist der Zeitraum zwischen zwei Behandlungszyklen. Sie kann auf einen Wert zwischen 10 und 70 Sekunden eingestellt werden.

Wenn Sie den Wellenzyklusmodus verwenden, wird das Einstellen einer minimalen Entleerungsdauer empfohlen.

Bei der Auswahl der Entleerungsdauer zu berücksichtigende Aspekte

Mit dem Ändern der Entleerungsdauer wird eingestellt, wie lange die Manschetten zwischen jeder Behandlungswelle entleert werden. Wenn Sie ein schnelleres Entleerungstempo wünschen, wählen Sie ein kürzeres Entleerungsintervall. Wenn Sie ein langsames Entleerungstempo wünschen, wählen Sie ein längeres Entleerungsintervall (siehe Tabelle 2).

Tabelle 2 – Richtlinie für die Auswahl der Entleerungsdauer

Entleerungsintervall	Entleerungsdauer (Sekunden)
Kurzes Entleerungsintervall	10–20
Mittleres Entleerungsintervall	20–40
Langes Entleerungsintervall	40–70

Wenn Sie an einer beliebigen Stelle der behandelten Region ein Kribbeln oder Taubheit verspüren, verlängern Sie die Entleerungsdauer auf 30 Sekunden, 45 Sekunden oder mehr. Wenn dieses Gefühl auch nach einer Verlängerung der Entleerungsdauer anhält, reduzieren Sie den Druck. Wenn das Gefühl auch danach noch anhält, stellen Sie den Gebrauch des Systems sofort ein und konsultieren Sie Ihren Arzt.

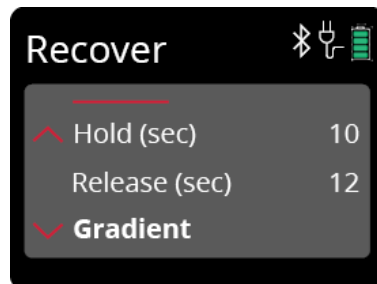
Bei der Verwendung von zwei großen Manschetten ist gegebenenfalls eine längere Entleerungsdauer erforderlich, um sicherzustellen, dass zwischen den einzelnen Behandlungszyklen die gesamte Luft aus den Manschetten abgelassen wird. Die Konsole pumpt die Manschetten nicht auf, wenn die Luft aus dem vorherigen Zyklus nicht ausreichend abgelassen wurde.

Wenn die von Ihnen gewählte Entleerungsdauer nicht für eine ausreichende Entleerung ausreicht, verlängert die Konsole die Entleerungsdauer automatisch. Wenn Sie das als störend empfinden, verlängern Sie die Entleerungsdauer geringfügig und versuchen es noch einmal.

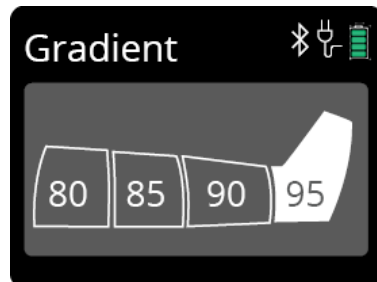
Schritt 13: Gradienten einstellen

- a. Drücken Sie auf .

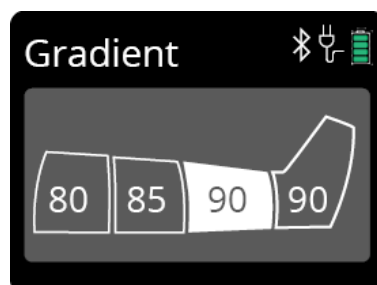
Daraufhin erscheint die folgende Anzeige.



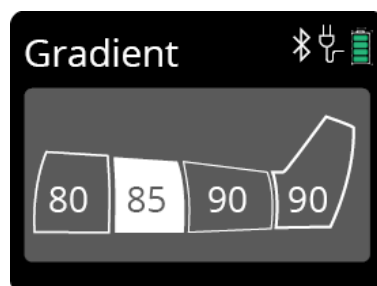
- b. Drücken Sie auf . Daraufhin erscheint die folgende Anzeige:



- c. Drücken Sie auf . Die hervorgehobene Zone blinkt.
 d. Drücken Sie zur Auswahl des Zonendruck auf  oder .
 e. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .
 f. Drücken Sie auf , um zur nächsten Zone überzugehen. Daraufhin erscheint die folgende Anzeige:

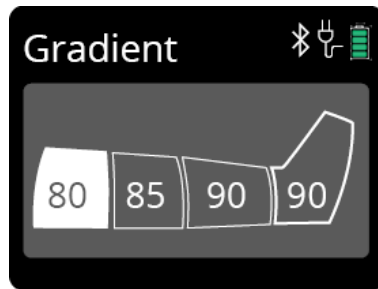


- g. Drücken Sie auf . Die hervorgehobene Zone blinkt.
 h. Drücken Sie zur Auswahl des Zonendruck auf  oder .
 i. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .
 j. Drücken Sie auf , um zur nächsten Zone überzugehen. Daraufhin erscheint die folgende Anzeige:



- k. Drücken Sie auf . Die hervorgehobene Zone blinkt.
 l. Drücken Sie zur Auswahl des Zonendruck auf  oder .

- m. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .
- n. Drücken Sie auf , um zur nächsten Zone überzugehen. Daraufhin erscheint die folgende Anzeige:



- o. Drücken Sie auf . Die hervorgehobene Zone blinkt.
- p. Drücken Sie zur Auswahl des Zonendrucks auf  oder .
- q. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auf .

**Hinweis:**

Das Einstellen eines proximalen Drucks, der höher als der distale Druck ist, wird von der Konsole nicht zugelassen.

Dadurch wird das Einstellen eines „Gegengefälles“ verhindert, das den Lymph- oder Venenfluss beeinträchtigen kann. Durch das Reduzieren des distalen Drucks wird der Druck in den körpernäheren Zonen gemindert. Um den proximalen Druck zu erhöhen, müssen Sie gegebenenfalls zuerst den Druck in den körperferneren Zonen steigern.

Schritt 14: Behandlung beginnen

Jetzt können Sie die Konsole bedienen und mit Ihrer Behandlung beginnen.

**Hinweis:**

Halten Sie den Griff der Konsole mit einer Hand fest, während Sie mit der anderen Hand den **Ein/Aus-Schalter bedienen**.

- a. Achten Sie darauf, dass das Leitungsbündel fest mit der Konsole verbunden ist.
- b. Überprüfen Sie, ob der **Ein/Aus-Schalter** auf der Rückseite der Konsole **ausgeschaltet** ist.
- c. Verbinden Sie das Kabel des Gleichstrom-Netzadapters mit der Netzadapterbuchse (unter dem Ein/Aus-Schalter).
- d. Schließen Sie den Gleichstrom-Netzadapter an einer geeigneten 100–240-Volt-Wandsteckdose an.
- e. Nehmen Sie eine komfortable Sitz-, zurückgelehnte oder Liegeposition ein, von der aus Sie die Bedienelemente der Konsole mühelos erreichen können.
- f. Legen Sie die Manschette unter Beachtung der Anleitung in Schritt 3: Manschette anlegen an.
- g. Schalten Sie den **Ein/Aus-Schalter ein**.
- h. Drücken Sie auf .

Die Behandlung beginnt.

**Hinweis:**

Zu Beginn der Behandlung kann es eventuell mehrere Aufpumpzyklen dauern, bis die Manschette vollständig aufgepumpt ist, da sie zuvor völlig leer war.

- i. Warten Sie ein paar Zyklen ab, um sich an die mit der Behandlung verbundenen Gefühle zu gewöhnen. Beachten Sie, dass der erste Aufpumpzyklus länger dauern kann, insbesondere wenn Sie zwei Manschetten verwenden.

Wenn Sie das Revive™ M4 zur Entspannung und Belebung vor einer sportlichen Betätigung nutzen, verbessern Sie Ihre Durchblutung und kommen bei ihrem Workout möglicherweise schneller auf Touren. Vor einem Workout wird eine etwa 15- bis 30-minütige Behandlung empfohlen.

Sie können das Revive™ M4 aber auch zu einer entspannenden Behandlung am Ende des Tages oder nach dem Sport verwenden, um eine müde Muskulatur zu beleben und Schmerzen zu lindern.

Generell empfehlen wir, das Revive™ M4 30–45 Minuten nach einem Workout oder am Abend nach den täglichen Aktivitäten zu verwenden.

**Vorsicht:**

Bei der Behandlung sollte sich ein angenehmes Gefühl einstellen, und Sie sollten sich wohl fühlen.

Wenn während oder nach der Behandlung Unbehagen oder Schmerzen auftreten oder es zu Hautblutungen oder -reizungen kommt, beenden Sie den Gebrauch des Produkts und konsultieren Sie Ihren Arzt.

Schritt 15: Behandlung beenden

- a. Mit dem Ablauf der Behandlungsdauer endet auch der Behandlungszyklus.

Wenn Sie die Behandlung schon vorher beenden müssen, drücken Sie auf



- b. Schalten Sie den **Ein/Aus-Schalter** nach dem Ende der Behandlung **aus**.
c. Warten Sie nach dem Ende der Behandlung bis zu 30 Sekunden, bis sich die Manschette entleert, bevor Sie diese ablegen.



Hinweis:

Wenn ein sofortiges Entleeren der Manschette erforderlich ist, ziehen Sie das Manschetten-Leitungsbündel von der Konsole ab. Dadurch wird die Luft aus der Manschette sofort abgelassen.

8. Verwendung der mobilen REVIVE™-App

Die mobile REVIVE™-App ermöglicht:

- ein Ändern der folgenden Behandlungsparameter:
 - ◆ Zyklusmodus
 - ◆ Behandlungsdauer
 - ◆ Behandlungsdruck
 - ◆ Haltedauer
 - ◆ Entleerungsdauer
 - ◆ Zonendruck
- das Abrufen des Bedienprotokolls (Nutzungsverlaufs) aus der Konsole
- das Ein- und Ausschalten der Konsole mit Ihrem Smartphone.



Hinweise:

Die mobile REVIVE™-App kann nur dann zum Konfigurieren der Revive™ M4-Konsole verwendet werden, wenn sie zusammen mit dem integrierten Bluetooth-Modul installiert wird.

Beachten Sie, dass in der Nähe der Konsole vorhandene HF-Sender die Kommunikation zwischen der Konsole und dem Smartphone stören können.

Wenn Sie die Konsole mit der mobilen REVIVE™-App konfigurieren und überwachen, stellen Sie sicher, dass Sie sich jederzeit in Reichweite der Konsole aufhalten, damit Sie den Ein/Aus-Schalter ohne die App bedienen und Einstellungen ohne die App ändern können.

Die Konsole ist auch ohne die mobile REVIVE™-App voll funktionsfähig.

Im Falle von Kommunikationsstörungen zwischen der mobilen App und der Revive™ M4-Konsole beachten Sie die Hinweise in Kapitel 11 – Fehlersuche bei Problemen mit der drahtlosen Verbindung.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Auflagen für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in Wohnbereichen bieten. Von diesem Gerät wird Hochfrequenzenergie erzeugt, genutzt und eventuell ausgestrahlt. Wird das Gerät nicht ordnungsgemäß installiert und verwendet, kann dies zu Störungen des Funkverkehrs führen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Durch Aus- und Wiedereinschalten des Geräts kann festgestellt werden, ob es den Radio- oder Fernsehempfang stört. Ist dies der Fall, sollten Sie versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder ändern Sie ihren Standort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis als den Empfänger an.
- Bitten Sie den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe.

Die mobile REVIVE™-App sollte auf einem Smartphone installiert werden, das mit den vom Mobilfunkanbieter oder dem Anbieter des Smartphone-Betriebssystems empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen (z. B. mit Antiviren- oder Malware-Schutzprogrammen) ausgestattet ist.

Schritt 1: Mobile REVIVE™-App herunterladen und installieren

Die mobile REVIVE™-App kann nach dem Herunterladen von Google Play oder aus dem App Store installiert und genutzt werden.

-  - <https://play.google.com/store/apps/>
-  - <https://www.apple.com/itunes/>

Für die Installation der mobilen REVIVE™-App ist eine Internetanbindung erforderlich.

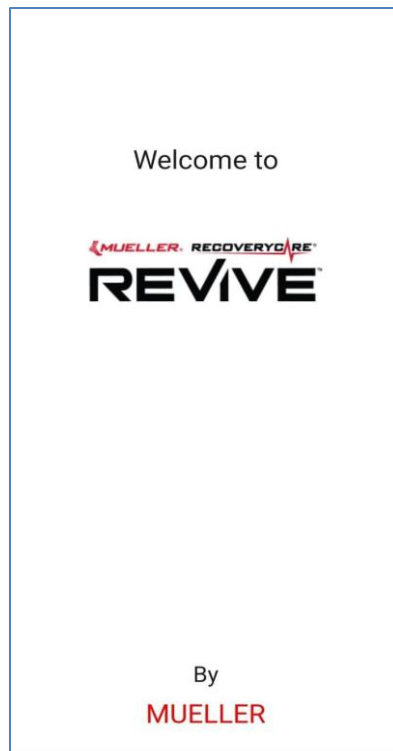
Sie müssen die jeweils aktuellste Version der App herunterladen.

Schritt 2: Verbindung mit einer Revive™ M4-Konsole herstellen

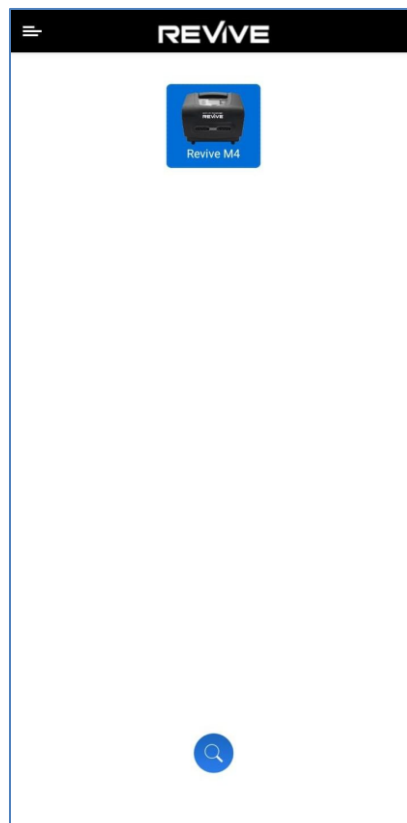
a. Schalten Sie den **Ein/Aus-Schalter** ein.

b. Tippen Sie auf das Symbol  auf Ihrem Smartphone-Bildschirm, um die App zu öffnen.

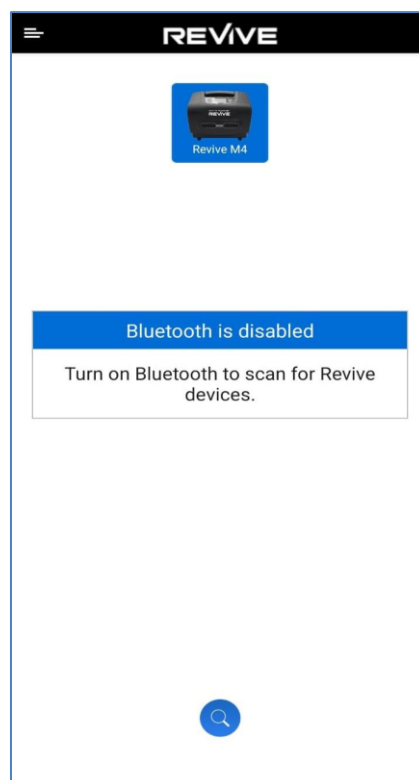
Der folgende Begrüßungsbildschirm wird 3 Sekunden lang angezeigt.



Anschließend erscheint das Konsolenauswahlmenü. Wählen Sie die Revive™ M4-Konsole.



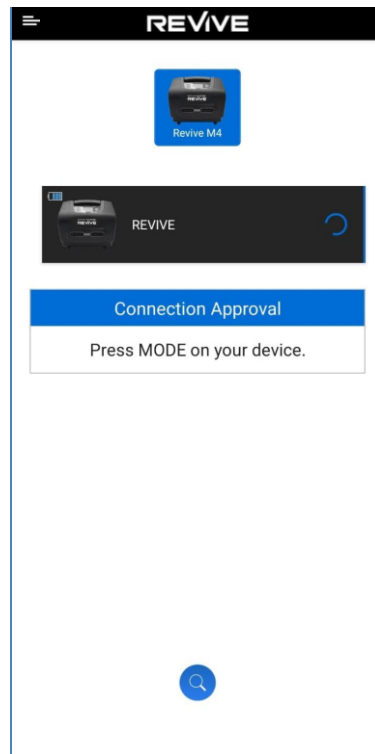
Jetzt erscheint die Bluetooth-Aktivierungsmeldung.



c. Aktivieren Sie Bluetooth auf Ihrem Smartphone.

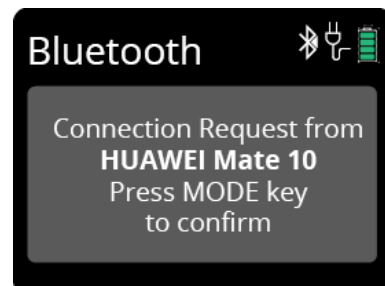
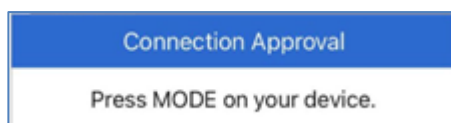
- d. Tippen Sie auf  , um nach Ihrer Konsole zu suchen.

Daraufhin erscheint der Suchbildschirm.



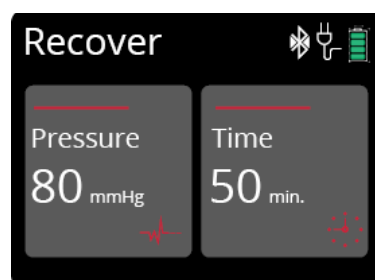
- e. Tippen Sie auf die Konsole auf dem Suchbildschirm, um Ihre Konsole auszuwählen.

Auf dem Suchbildschirm wird jetzt die Meldung „Connection Approval“ (Verbindungsgenehmigung) eingeblendet, und auf der Konsolenanzeige erscheint die Meldung „Connection Request“ (Verbindungsanforderung).



Drücken Sie auf der Konsole auf , um die Verbindung zu genehmigen.

Daraufhin erscheint auf der Konsole die folgende Anzeige. Das Bluetooth-Symbol verweist darauf, dass eine Verbindung zwischen der App und der Konsole besteht.



Die Meldung „Connection Approval“ wird ausgeblendet.

Jetzt erscheint der Hauptbildschirm (siehe Hauptbildschirm).

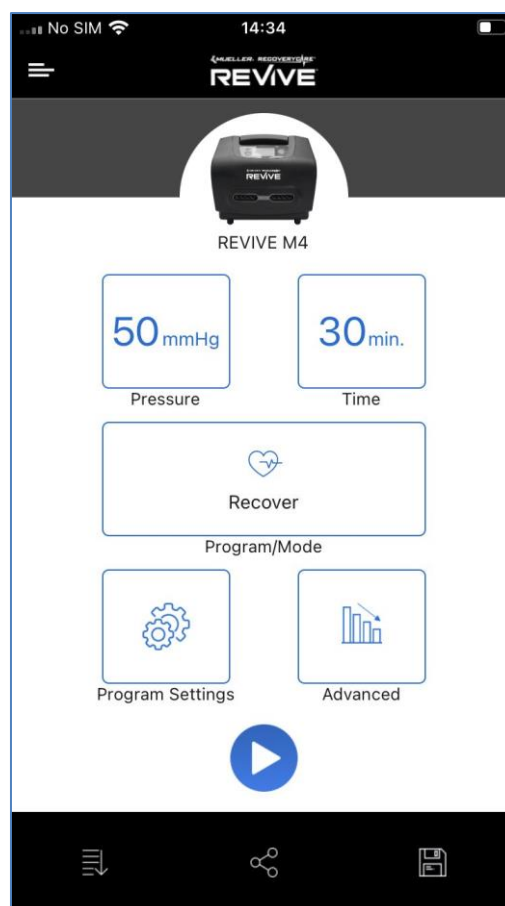
Hauptbildschirm

Es folgt eine Beschreibung des Hauptbildschirms, der alle Funktionen der mobilen App beinhaltet.

Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie die mobile App zum ersten Mal bedienen.

Der Hauptbildschirm enthält die folgenden Elemente und Funktionen:

- Menü
- Einstellen des Drucks
- Einstellen der Dauer
- Programmwahl
- Programmeinstellungen
- Erweiterte Einstellungen (Gradient und Sperren der Oberfläche)
- Laden eines Behandlungsprogramms
- Teilen eines Behandlungsprogramms
- Speichern eines mit den aktuellen Einstellungen erstellten Behandlungsprogramms



Hauptbildschirm

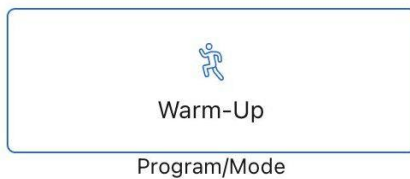
Schaltflächen des Hauptbildschirms

Bedienelement	Funktion
	Schaltfläche Menü
	Schaltfläche Time (Dauer): zur Wahl der Behandlungsdauer
	Schaltfläche Pressure (Druck): zur Wahl des Behandlungsdrucks

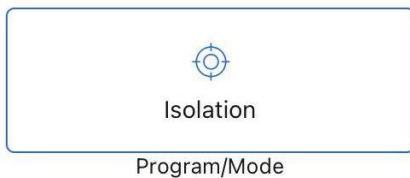
Schaltfläche **Programm/Modus**: öffnet eine abrollbare Liste zur Auswahl des gewünschten Programms



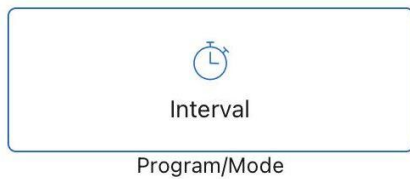
- Genesung



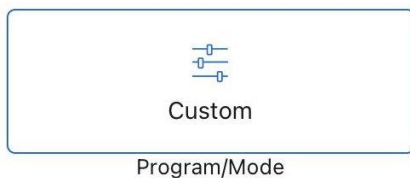
- Aufwärmen



- Isolierung



- Intervall



- Patienten-spezifisch

Select Program/Mode

Recover

Warm-Up

Isolation

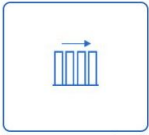
Interval

Custom

Saved Programs

OK

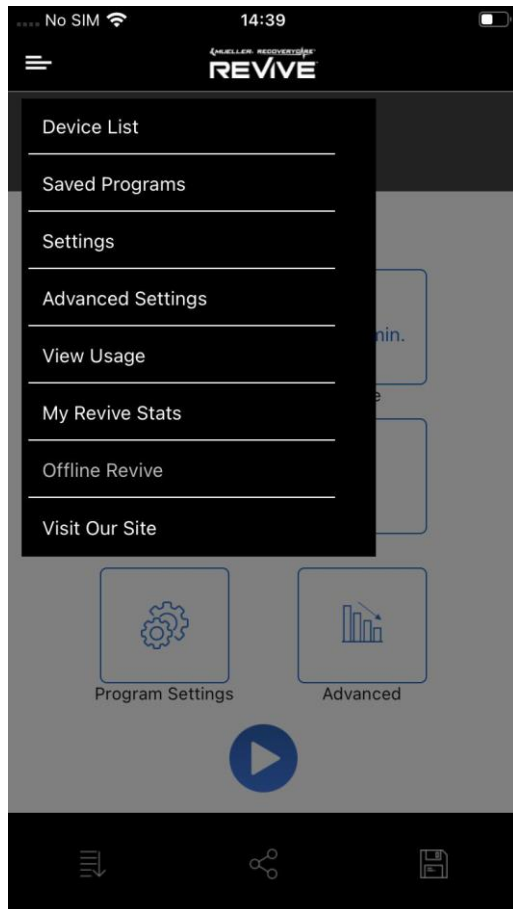
CANCEL

Bedienelement	Funktion
 Advanced	Schaltflächen Advanced (Erweitert) zur Auswahl: der erweiterten Einstellungen mit Gradientendruck oder der erweiterten Einstellungen ohne Gradientendruck
 Advanced	
	Schaltfläche Abspielen für: • das Aktualisieren von Einstellungen auf der Konsole • den Beginn der Behandlung
	Schaltfläche Laden : für das Laden eines Behandlungsprogramms
	Schaltfläche Teilen : für das Teilen eines Behandlungsprogramms
	Schaltfläche Speichern : für das Speichern eines mit den aktuellen Einstellungen erstellten Behandlungsprogramms

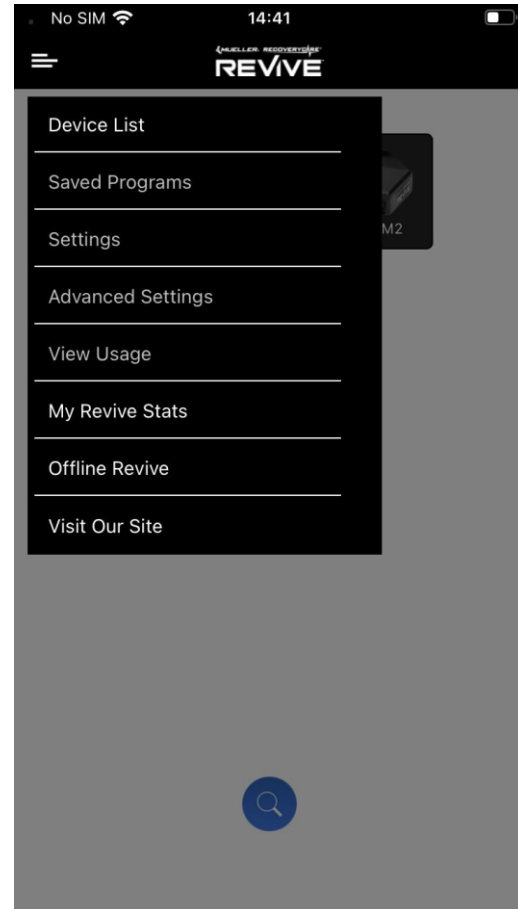
Menü

Tippen Sie auf  oder wischen Sie auf dem Hauptbildschirm nach rechts, um das Menü zu öffnen.

Das Menü wird geöffnet:



Online-Modusmenü



Offline-Modusmenü

Die Option **View Usage** (Nutzung anzeigen) und die Schaltfläche „Abspielen“ () sind nur im Online-Modus verfügbar (d. h. nur dann, wenn die mobile App mit einer Revive™ M4-Konsole verbunden ist).

Menüoptionen:

- **Device List** (Geräteliste): Ruft wieder die Konsolen-Auswahlanzeige auf, z. B. für die Herstellung einer Verbindung mit einer anderen Konsole.
- **Saved Programs** (Gespeicherte Programme)
- **Settings** (Einstellungen)
- **Advanced Settings** (Erweiterte Einstellungen)
- **View Usage** (Nutzung anzeigen): zum Auslesen des Behandlungsprotokolls von der Konsole
- **My Revive Stats** (Meine Revive-Statistik): zum Anzeigen statistischer Nutzungsdaten

a. Tippen Sie auf **View Usage**.

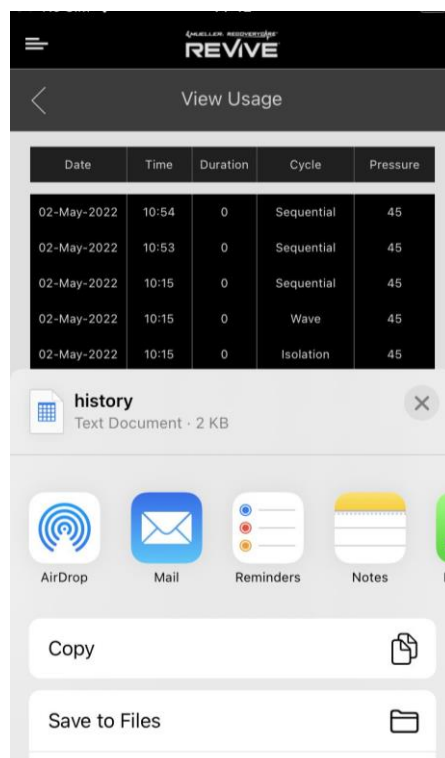
Daraufhin erscheint der Bildschirm **Usage History** (Nutzungsverlauf):

Date	Time	Duration	Cycle	Pressure
02-May-2022	10:54	0	Sequential	45
02-May-2022	10:53	0	Sequential	45
02-May-2022	10:15	0	Sequential	45
02-May-2022	10:15	0	Wave	45
02-May-2022	10:15	0	Isolation	45
02-May-2022	10:15	0	Sequential	45
02-May-2022	10:15	0	Sequential	50
02-May-2022	09:41	0	Sequential	50
02-May-2022	09:39	0	Sequential	50
02-May-2022	08:28	0	Sequential	50
02-May-2022	08:27	0	Sequential	45
02-May-2022	08:26	0	Wave	45
02-May-2022	08:26	0	Isolation	45
02-May-2022	08:26	0	Sequential	45

Sie können das Nutzungsverlaufsprotokoll wie folgt teilen:

b. Tippen Sie auf .

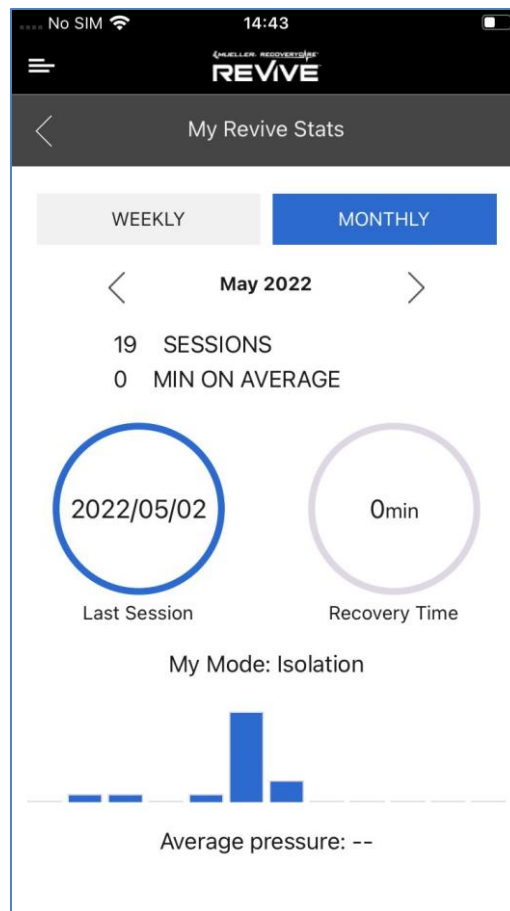
Jetzt wird ein standardmäßiger Bildschirm geöffnet, der je nach Konsole und Betriebssystem etwas anders aussieht und auf dem Sie die App wählen können, über die Sie Ihr Nutzungsverlaufsprotokoll teilen möchten.



c. Wählen Sie die für die Freigabe genutzte Anwendung (z. B. Outlook, Gmail oder WhatsApp) aus.

Tippen Sie auf **My Revive Stats**.

Der Bildschirm **My Revive Stats** wird angezeigt:

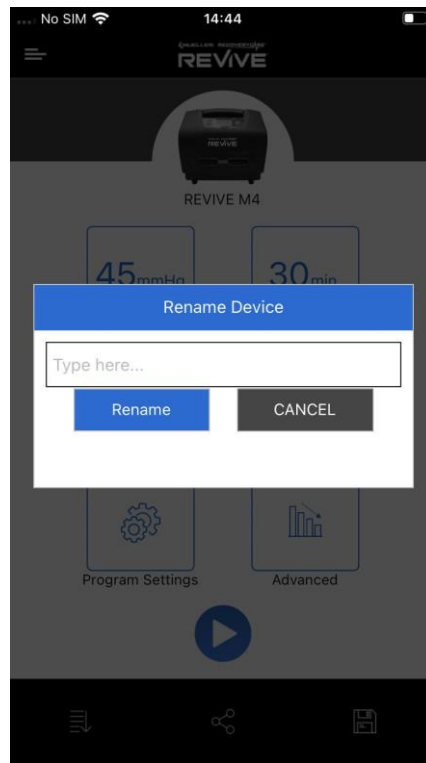


Hier können Sie Ihre statistischen Nutzungsdaten anzeigen.

- **Offline Revive:** Öffnet den Hauptbildschirm für eine nicht verbundene Revive™ M4-Konsole.
- **About (Info):** Öffnet die Seite „About REVIVE™“ auf der Website von Mueller Sports Medicine, Inc.
- **Visit our Site** (Besuchen Sie unsere Website): Öffnet die Website von Mueller Sports Medicine, Inc.
- **Help** (Hilfe): Öffnet die Hilfeseite der Website von Mueller Sports Medicine, Inc.

Benennen der Konsole

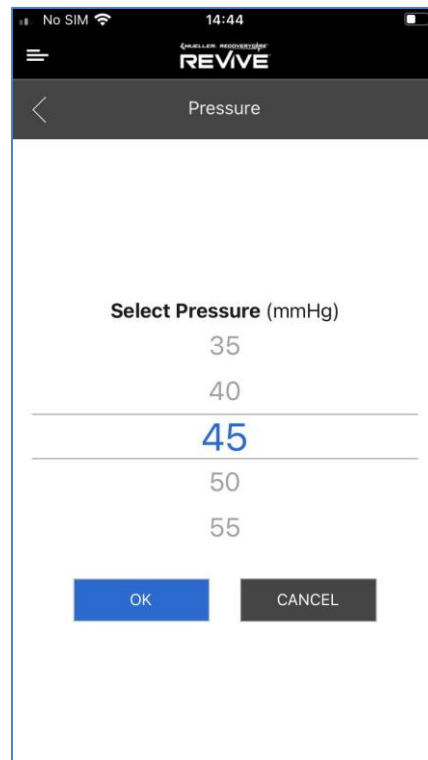
- a. Tippen und halten Sie das Konsolensymbol auf dem **Hauptbildschirm** ca. 2 Sekunden, bis das Dialogfeld **Rename Device** (Gerät umbenennen) mit der virtuellen Tastatur aufgerufen wird.



- b. Geben Sie auf der virtuellen Tastatur den neuen Namen ein.
- c. Tippen Sie auf **Rename** (Umbenennen), um den neuen Namen zu akzeptieren, oder auf **CANCEL** (Abbrechen), um den Vorgang abubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

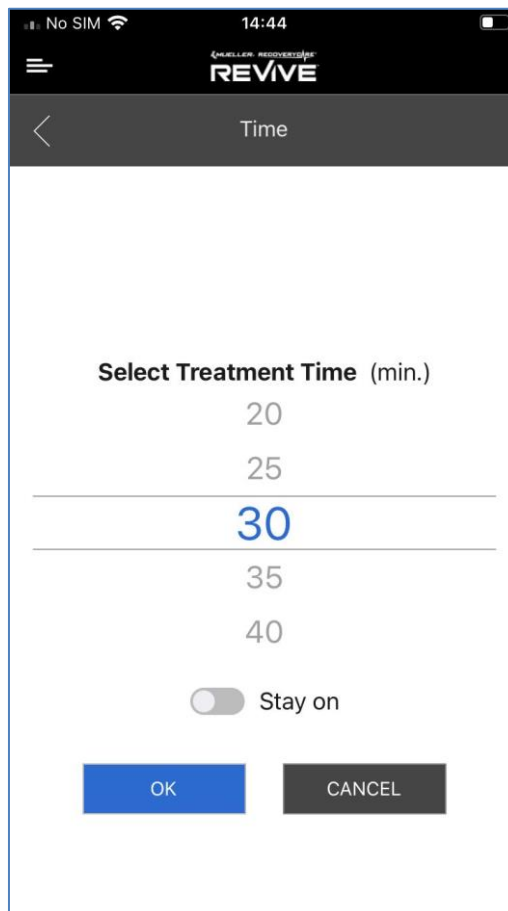
Einstellen der Behandlungsparameter

- Auswahl des Behandlungsdrucks
 - a. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Pressure** (Druck).
Daraufhin erscheint der Bildschirm **Select Pressure** (Druck wählen):



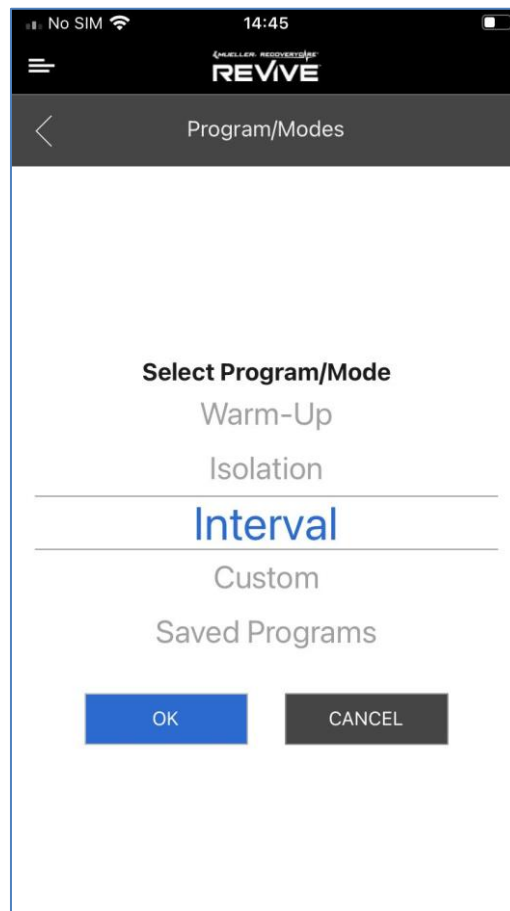
- b. Wischen Sie auf den Druckwerten nach oben oder unten, um den erforderlichen Druck auszuwählen.
- c. Tippen Sie auf **OK**, um den gewählten Druck zu akzeptieren, oder auf **CANCEL**, um den Auswahlvorgang abubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

- Auswahl des Behandlungsdauer
 - a. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Time** (Dauer).
Daraufhin erscheint der Bildschirm **Select Treatment Time** (Behandlungsdauer wählen):



- b. Wischen Sie auf den Zeitwerten nach oben oder unten, um die erforderliche Behandlungsdauer auszuwählen.
Wischen Sie auf der Schaltfläche **Stay on** (Eingeschaltet bleiben) nach rechts, um eine Dauerbehandlung auszuwählen, die so lange aktiviert bleibt, bis sie vom Benutzer beendet wird.
 - c. Tippen Sie auf **OK**, um die gewählte Behandlungsdauer zu akzeptieren, oder auf **CANCEL**, um den Auswahlvorgang abubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

- Einstellen von Programm/Modus
 - a. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Program/Mode** (Programm/Modus). Daraufhin erscheint der Bildschirm **Select Program/Mode** (Programm/Modus wählen):



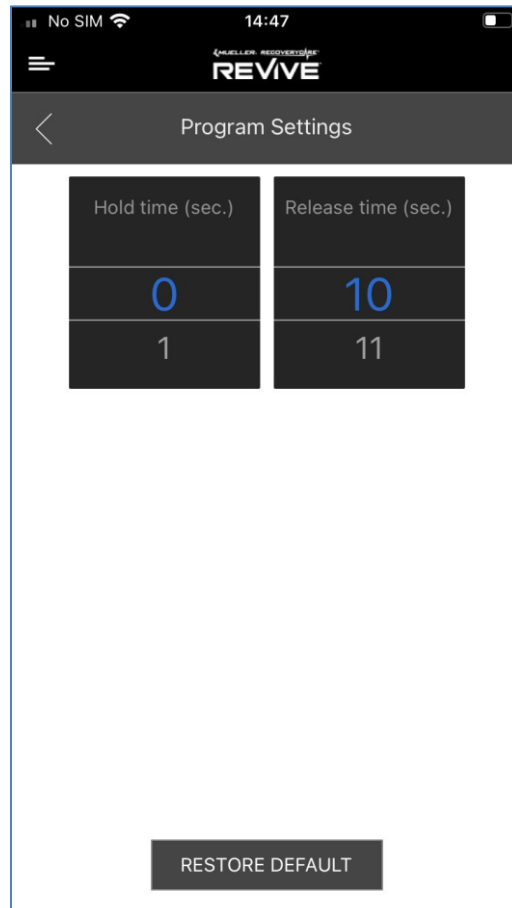
- b. Wischen Sie auf den Programmnamen nach oben oder unten, um das benötigte Programm auszuwählen.
 - c. Tippen Sie auf **OK**, um das gewählte Programm zu akzeptieren, oder auf **CANCEL**, um den Auswahlvorgang abubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

- Programmeinstellungen

Genesungs- und Aufwärmprogramme

- a. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Program Settings** (Programmeinstellungen).

Daraufhin wird der Bildschirm mit **Hold time** (Haltedauer) und **Release time** (Entleerungsdauer) aufgerufen:



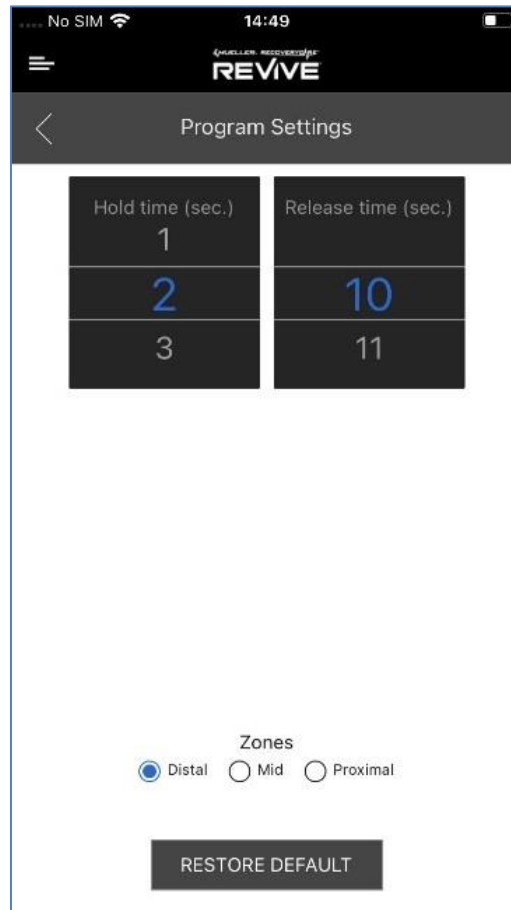
- b. Wischen Sie auf den Werten für die Halte-/Entleerungsdauer nach oben oder unten, um die benötigte Halte-/Entleerungsdauer auszuwählen.
- c. Tippen Sie auf **OK**, um die gewählten Werte für die Halte-/Entleerungsdauer zu akzeptieren, oder auf **CANCEL**, um den Auswahlvorgang abubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

Drücken Sie die Schaltfläche **RESTORE DEFAULT** (Standardwerte wiederherstellen), um die Halte- und Entleerungsdauer auf ihre werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Isolierprogramm

- a. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Program Settings** (Programmeinstellungen).

Daraufhin wird der Bildschirm mit **Hold time** (Haltedauer), **Release time** (Entleerungsdauer) und **Zones** (Zonen) aufgerufen:



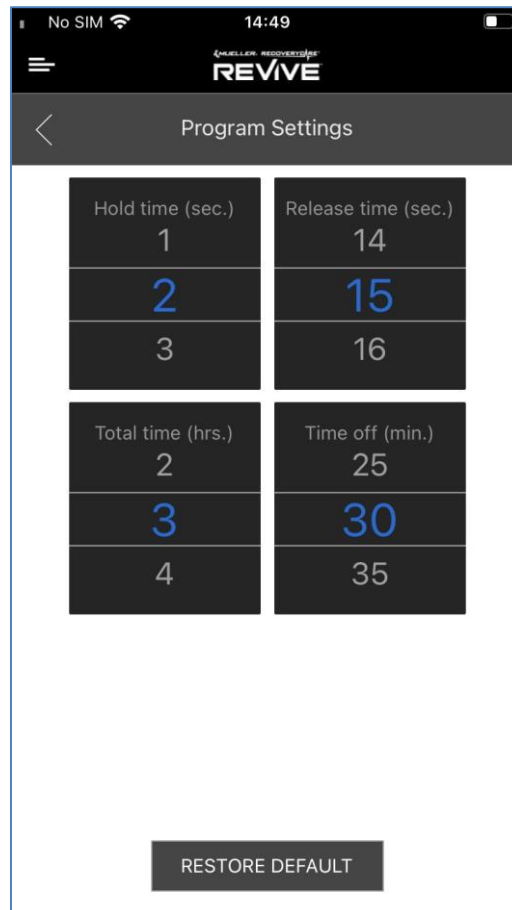
- b. Wischen Sie auf den Werten für die Halte-/Entleerungsdauer nach oben oder unten, um die benötigte Halte-/Entleerungsdauer auszuwählen.
- c. Tippen Sie auf eine der Zonen-Optionsschaltflächen, um die zu behandelnde **Zone** auszuwählen.
- d. Tippen Sie auf **OK**, um die gewählten Werte für die Halte-/Entleerungsdauer und die zu behandelnde Zone zu akzeptieren, oder auf **CANCEL**, um den Auswahlvorgang abubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

Drücken Sie die Schaltfläche **RESTORE DEFAULT** (Standardwerte wiederherstellen), um die Halte- und Entleerungsdauer sowie die Zone auf ihre werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Intervallprogramm

- a. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Program Settings** (Programmeinstellungen).

Der Bildschirm mit **Hold time** (Haltedauer), **Release time** (Entleerungsdauer), **Total Time** (Gesamtdauer) und **Time off** (Ausschaltzeit) wird aufgerufen:



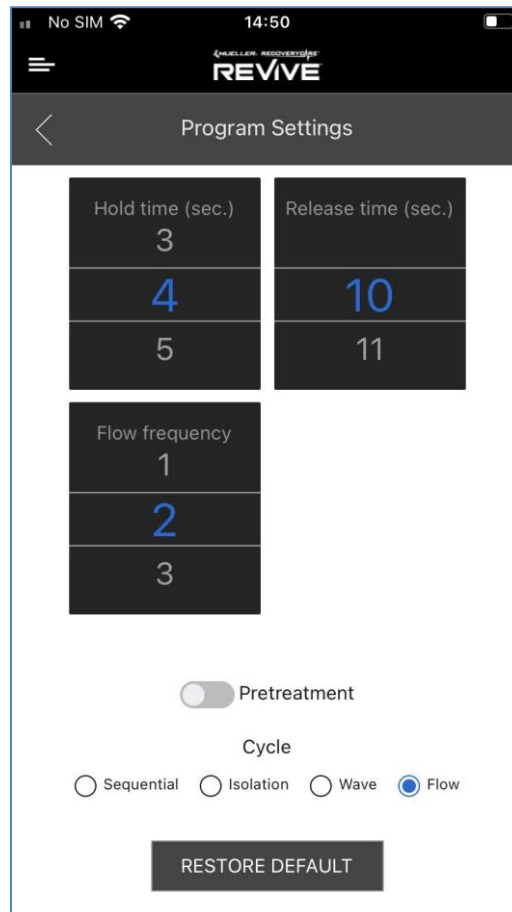
- b. Wischen Sie auf den Werten für die Halte-/Entleerungs-/Gesamtdauer sowie die Ausschaltzeit nach oben oder unten, um die benötigte Halte-/Entleerungs-/Gesamtdauer und den Wert für die Ausschaltzeit auszuwählen.
- c. Tippen Sie auf **OK**, um die gewählten Werte für die Halte-/Entleerungs-/Gesamtdauer und die Ausschaltzeit zu akzeptieren, oder auf **CANCEL**, um den Auswahlvorgang abubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

Drücken Sie die Schaltfläche **RESTORE DEFAULT** (Standardwerte wiederherstellen), um die Halte-/Entleerungs-/Gesamtdauer sowie den Wert für die Ausschaltzeit auf ihre werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Patientenspezifisches Programm

- a. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Program Settings** (Programmeinstellungen).

Der Bildschirm mit **Hold time** (Haltedauer), **Release time** (Entleerungsdauer), **Flow frequency** (Fließfrequenz), **Pretreatment** (Vorbehandlung) und **Cycle** (Zyklus) wird aufgerufen:



- b. Wischen Sie auf den Werten für die Halte- oder Entleerungsdauer nach oben oder unten, um die benötigte **Hold time** oder **Release time** auszuwählen.
- c. Wischen Sie auf den Fließfrequenzwerten nach oben oder unten, um die erforderliche **Flow frequency** auszuwählen.
- d. Wischen Sie auf der Schaltfläche **Pretreatment** nach rechts, um die Option **Pretreatment** auszuwählen.
- e. Tippen Sie auf eine der Zyklus-Optionsschaltflächen, um den benötigten **Cycle** auszuwählen.
- f. Tippen Sie auf **OK**, um die gewählten Optionen zu akzeptieren, oder auf **CANCEL**, um den Auswahlvorgang abzubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

Drücken Sie die Schaltfläche **RESTORE DEFAULT** (Standardwerte wiederherstellen), um die werkseitigen Voreinstellungen wiederherzustellen.

Erweiterte Einstellungen

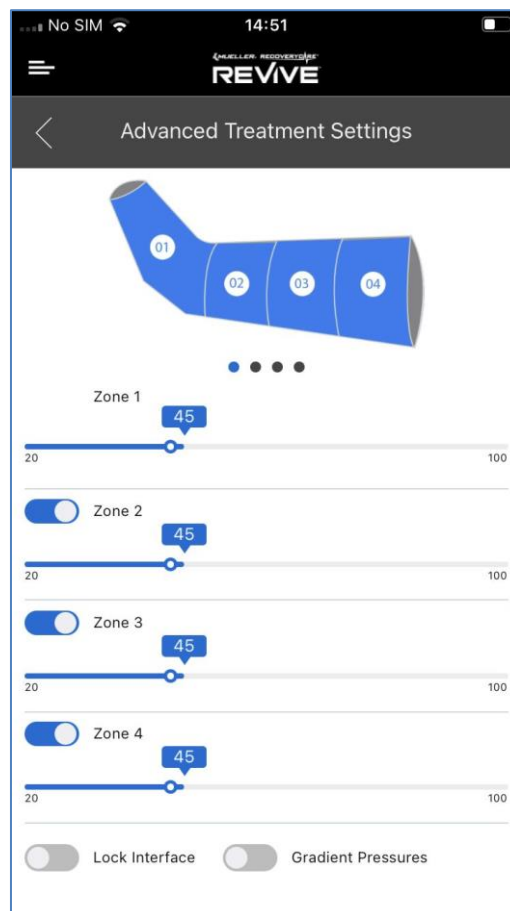
Tippen Sie auf die Schaltfläche **Advanced** (Erweitert).

Daraufhin erscheint der Bildschirm **Advanced Treatment Settings** (Erweiterte Behandlungseinstellungen):

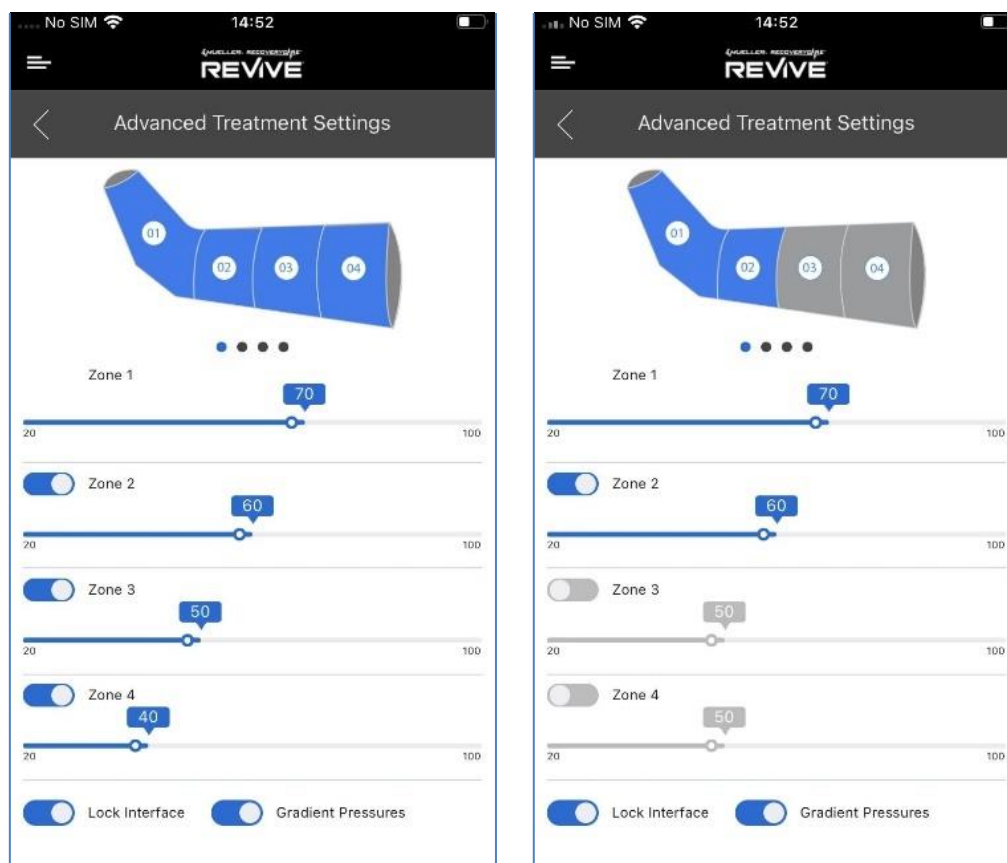


Hinweis:

Wischen Sie über die Manschettenabbildung, um Revive™-Armmanschette, Revive™-Hosenmanschette, eine Beinmanschette (Revive™-Vollbeinmanschette oder Revive™-Wadenmanschette) oder Revive™-Halbjackenmanschette zu wählen.



Einstellen des Gradientendrucks



- Um Gradientendruckwerte zu aktivieren, wischen Sie auf der Schaltfläche **Gradient Pressures** (Gradientendruckwerte) nach rechts. Durch Wischen nach links werden die Gradientendruckwerte deaktiviert.
- Wischen Sie auf dem Druckwert nach rechts bzw. nach links, um den Druck in jeder Zone zu erhöhen bzw. zu reduzieren.
- Wischen Sie auf der Schaltfläche **Zone** nach links, um die betreffende Zone zu deaktivieren.
 - Wenn eine Zone deaktiviert ist, wird die jeweilige Manschettenzone abgeblendet dargestellt.
 - Wenn Zone 2 oder Zone 3 deaktiviert wird, werden auch die angrenzenden Zonen automatisch deaktiviert, um ein Gegengefälle zu verhindern.
- Wischen Sie auf der Schaltfläche **Lock Interface** (Oberfläche sperren) nach rechts, um die Oberfläche zu sperren, oder nach links, um sie freizugeben.

**Hinweis:**

Der Druck kann für jede Zone einzeln ausgewählt werden. Die mobile App verhindert das Einstellen eines Gegengefälles (bei dem der Druck proximal höher wäre), da ein solches Gegengefälle ein Fließen in die falsche Richtung (ein Zurückfließen) bewirken könnte.

Die mobile App behält eine Mindestdruckdifferenz von 1 mmHg zwischen angrenzenden Zonen bei, wenn **Gradient Pressures** aktiviert ist.

Durch das Erhöhen/Reduzieren des Drucks in einer bestimmten Zone wird gegebenenfalls auch der Druck in den angrenzenden Zonen erhöht/reduziert, um eine Gegengefälle zu verhindern.

**Tipp**

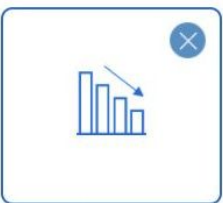
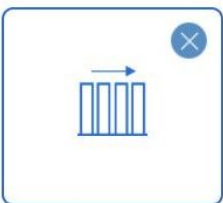
Deaktivierte Zonen können im Menü mit den erweiterten Einstellungen wieder aktiviert werden.

Wischen Sie auf der Schaltfläche **Zone** nach rechts, um die betreffende Zone wieder zu aktivieren.

**Tipp**

Sie können den Gesamtdruck schnell reduzieren, indem Sie auf dem Druckwert für Zone 1 nach links wischen. Um den Gesamtdruck schnell zu erhöhen, wischen Sie auf dem Druckwert für Zone 4 nach rechts.

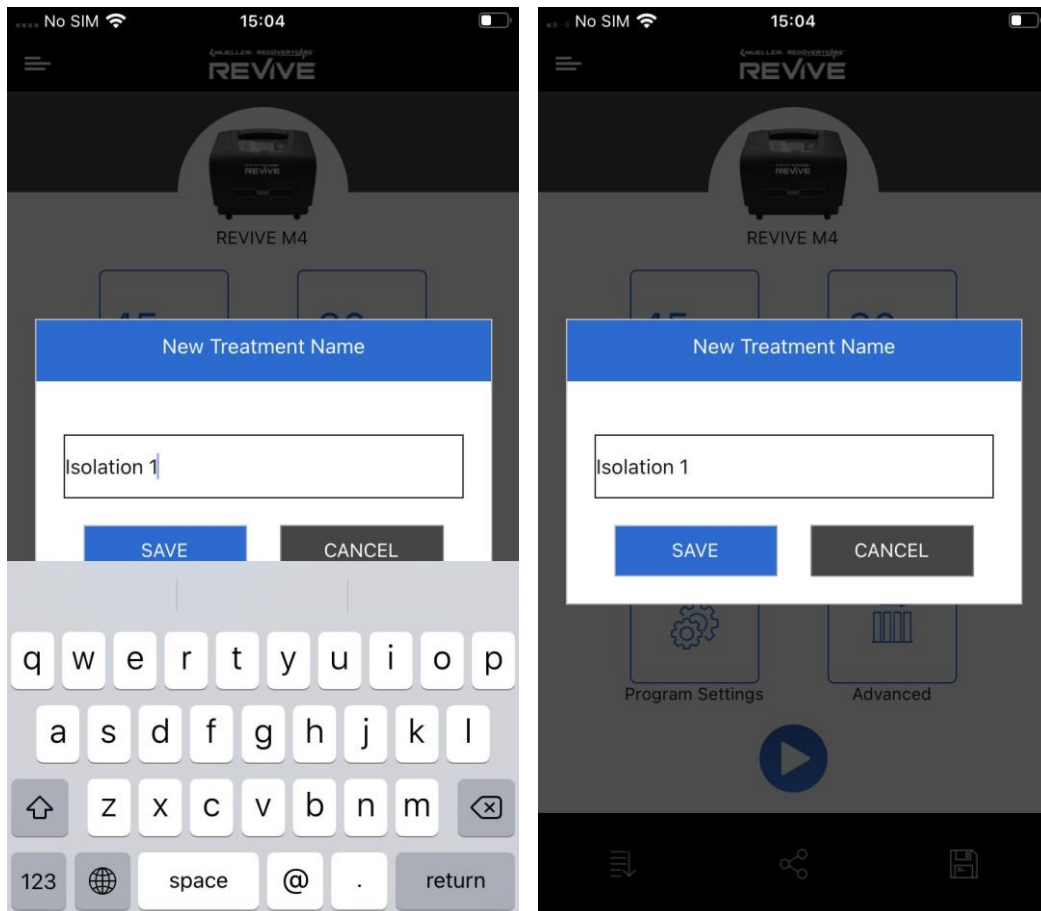
Die Schaltfläche **Advanced** (Erweitert) wird wie folgt angezeigt, wenn die Oberfläche gesperrt ist und/oder eine oder mehrere Zonen deaktiviert sind:

 Gradient, Oberfläche gesperrt	 Kein Gradient, Oberfläche gesperrt
 Gradient, deaktivierte Zone(n)	 Kein Gradient, deaktivierte Zone(n)
 Gradient, Oberfläche gesperrt, deaktivierte Zone(n)	 Kein Gradient, Oberfläche gesperrt, deaktivierte Zonen

Speichern eines mit den aktuellen Einstellungen erstellten Behandlungsprogramms

- a. Tippen Sie auf .

Auf dem **Hauptbildschirm** erscheint das Dialogfeld **New Treatment Name** (Neuer Behandlungsname).

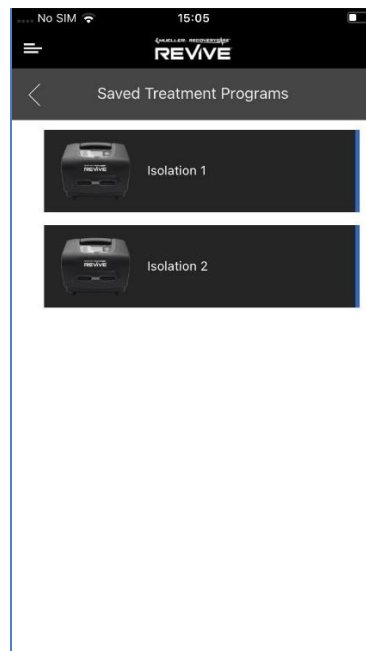


- b. Tippen Sie im Feld **Enter Program name** (Programmnamen eingeben), um einen Behandlungsnamen zuzuweisen.
Daraufhin erscheint auf dem **Hauptbildschirm** die virtuelle Tastatur.
- c. Geben Sie auf der virtuellen Tastatur den Namen des Programms ein.
- d. Tippen Sie auf **SAVE** (Speichern), um den Behandlungsnamen zu akzeptieren, oder auf **CANCEL** (Abbrechen), um den Vorgang abzubrechen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

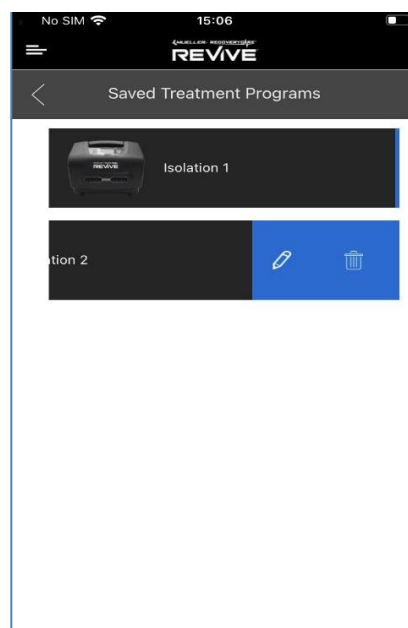
Laden/Löschen eines Behandlungsprogramms

- a. Tippen Sie auf , um ein Behandlungsprogramm zu laden.

Daraufhin erscheint der Bildschirm **Saved Treatment Programs** (Gespeicherte Behandlungsprogramme).



- b. Tippen Sie in der Liste auf das gewünschte Behandlungsprogramm (im obigen Beispiel auf **Isolation 1**), um es auszuwählen.
Das ausgewählte Behandlungsprogramm wird geladen.
- c. Wenn Sie ein gespeichertes Behandlungsprogramm löschen möchten, wischen Sie auf dem betreffenden Programm (im obigen Beispiel **Isolation 1**) nach links.
Das zu löschende Programm **Isolation 1** wird wie folgt angezeigt:



- d. Um das Programm **Isolation 1** zu löschen, tippen Sie auf . Durch Tippen auf  wird der Löschvorgang abgebrochen, und Sie können das Programm bearbeiten.

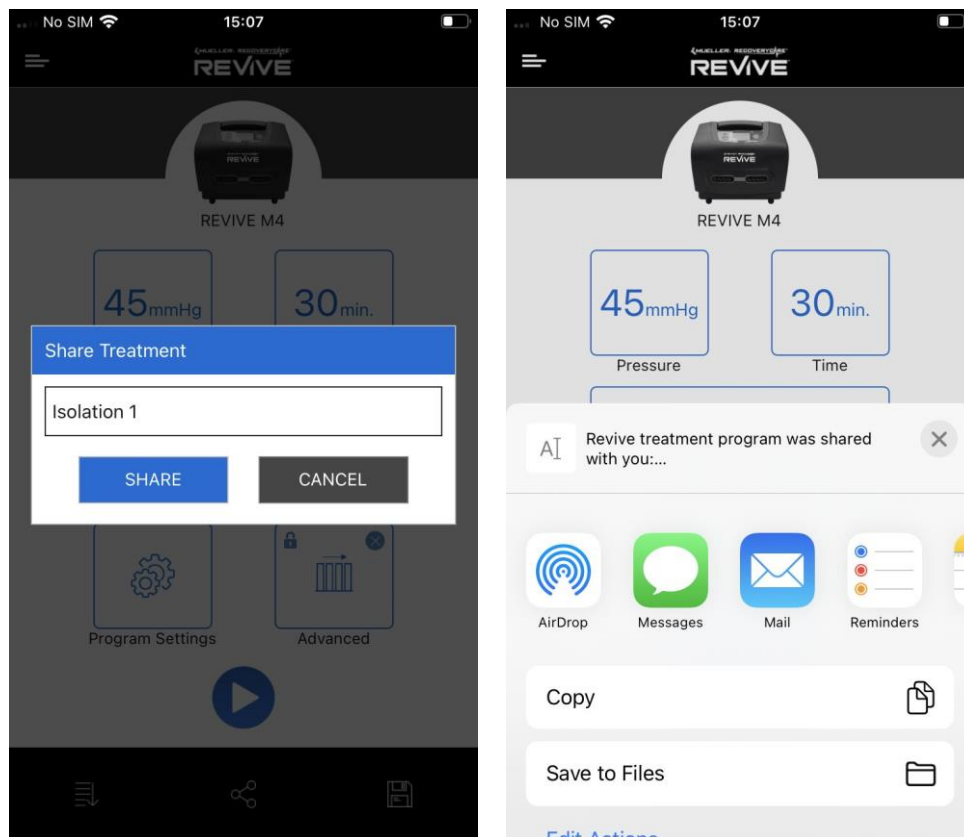
Teilen eines Behandlungsprogramms

Die in der mobilen App aktuell aktiven Einstellungen können geteilt werden:

- ein aktuelles Programm, dessen Einstellungen mit der App angepasst werden
- aus der verbundenen Konsole eingelesene Einstellungen
- ein gespeichertes Programm (wofür jedoch das Programm zuerst geladen werden muss)

a. Tippen Sie auf .

Jetzt wird ein standardmäßiger „Über App teilen“-Bildschirm geöffnet (der je nach Konsole und Betriebssystem etwas anders aussieht).

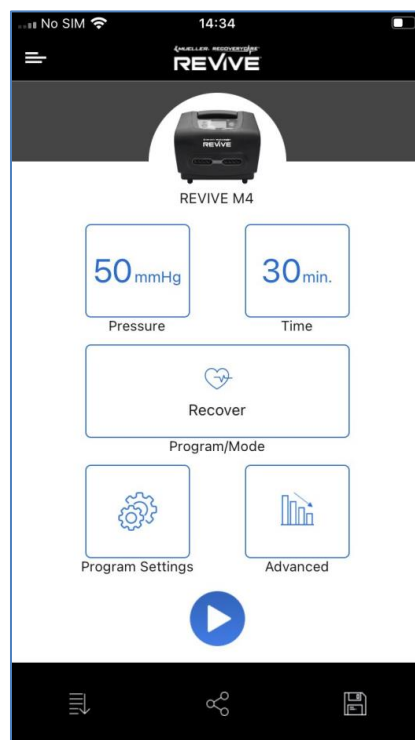


- b. Wählen Sie die für die Freigabe genutzte Anwendung (z. B. Outlook, Gmail oder WhatsApp) aus.
- c. Um Ihren gespeicherten Programmen ein freigegebenes Programm hinzuzufügen, öffnen Sie dieses.

Das Programm wird von der mobilen App geöffnet.

- d. Speichern Sie das Programm (siehe Speichern eines mit den aktuellen Einstellungen erstellten Behandlungsprogramms).

Beginnen der Behandlung



Tippen Sie auf dem Hauptbildschirm auf , um mit der Behandlung zu beginnen.

Daraufhin erscheint der **Behandlungsbildschirm**.



- Tippen Sie auf  oder , um die Dauer bzw. den Druck anzupassen.
-  zeigt die verbleibende Behandlungsdauer an.
- Tippen Sie auf , um die Behandlung zu beenden.

9. Wartung und Lagerung

Reinigen der Konsole

**Vorsicht:**

Die Konsole vor dem Reinigen vom Netz trennen.

Die Konsole vollständig trocknen lassen, bevor sie wieder ans Netz angeschlossen wird.

- Mit einem **leicht angefeuchteten Tuch** abwischen.
- Keine Feuchtigkeit oder Flüssigkeiten in die Konsole eindringen lassen!

Reinigen der Manschetten

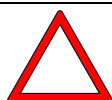
- a. Die Manschetten nicht in Flüssigkeiten eintauchen. Sie können nur durch Abwischen ihrer Oberflächen gereinigt werden.
- b. Wischen Sie die Außen- und Innenflächen der Manschette mit einem weichen Tuch, höchstens 40 °C warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel behutsam ab.
 - ♦ Nicht in Flüssigkeiten eintauchen!
 - ♦ Es dürfen keine Flüssigkeiten in die Lufteinlässe der Manschette gelangen!
- c. Um eventuelle Rückstände des verwendeten Reinigungsmittels zu entfernen, wischen Sie den betroffenen Bereich mit einem Tuch und klarem Wasser ab. Achten Sie auch hier jedoch darauf, dass kein Wasser in die Lufteinlässe der Manschette eindringt.
- d. Nur mit einem weichen Handtuch abwischen und trocknen.
- e. Im trockenen Zustand können die Innen- und Außenflächen der Manschette mit 70-prozentigem Alkohol oder einem geeigneten textilsicheren Desinfektionsmittel gemäß den Empfehlungen des Herstellers abgewischt werden.

Bei Verwendung von Alkohol Handschuhe tragen und in einem gut belüfteten Bereich arbeiten.
- f. Die Manschette vor Gebrauch vollständig an der Luft trocknen lassen.

Beim Reinigen der Manschetten Handschuhe tragen und die Hände nach der Reinigung waschen.

Wie bei jeder Textilkleidung kann es im Laufe der Zeit zu einem gewissen Verblässen des Druckmusters und des Stoffes kommen. Dies hat keinerlei Einfluss auf die Leistungsfähigkeit der Manschette. Schützen Sie die Manschette beim Lagern vor direktem Sonnenlicht. Vermeiden Sie ein Bürsten über den bedruckten Flächen und geben Sie keine übermäßigen Mengen Alkohol direkt auf die Manschette.

Wenden Sie sich mit Fragen zum Reinigen der Konsole oder der Manschetten an Ihren zuständigen Händler.

**Vorsicht:**

- Nicht von Hand oder in der Waschmaschine waschen. Nur die Oberflächen abwischen!
- Keine Flüssigkeiten in die Lufteinlässe eindringen lassen.
- Kein Bleichmittel verwenden.
- Nicht chemisch reinigen lassen.
- Nicht auswringen, bügeln, im Trockner oder durch direkte Wärmezufuhr trocknen.

Lagerung

- a. Konsole, Leitungen und Manschetten vor direktem Sonnenlicht schützen.
- b. An einem trockenen Ort im Schatten lagern (siehe nachfolgenden Vorsichtshinweis).
- c. Das Leitungsbündel weder verdrehen noch falten.
- d. Das Netzkabel mit leichtem Zug um den Gleichstrom-Netzadapter wickeln und beide sicher lagern.
- e. Die Manschetten zum Lagern nicht zusammenfallen.

**Vorsicht:**

Die Konsole kann unter Beachtung der folgenden Grenzwerte kurzzeitig transportiert oder gelagert werden:

- Temperaturbereich: -20 bis 70 °C
- Feuchtigkeitsbereich: 10 bis 93 % RL, nicht kondensierend
- Atmosphärendruckbereich: 190 bis 1060 hPa

Warten Sie vor dem Betrieb der Konsole ab, bis diese einen akzeptablen Zimmertemperaturbereich von 10 bis 30 °C erreicht hat.

Wenn das System zwischen zwei Einsätzen bei extremen Temperaturen (weniger als -20 °C oder mehr als 70 °C) gelagert wurde, warten Sie zwei (2) Stunden, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Reisen

- Besorgen Sie sich einen für Ihr Reiseziel geeigneten Netzadapterstecker.
- Beachten Sie beim Verpacken der Konsole oder Manschette alle für die Lagerung geltenden Richtlinien.

Entsorgung

Falls die Konsole, das Leitungsbündel und/oder die Manschette(n) entsorgt werden sollen, beachten Sie die in dem jeweiligen Land geltenden Umweltschutzvorschriften.

Auswechseln des Akkus

**Hinweis:**

Nur von Mego Afek AC Ltd. gelieferte Akkus verwenden.

Auswechseln des Akkus:

- a. Entfernen Sie den Deckel des Akkufachs mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.



- b. Nehmen Sie den gebrauchten Akku vorsichtig aus dem Akkufach heraus.



- c. Ziehen Sie das Akkukabel ab.



- d. Schließen Sie das Akkukabel am neuen Akkupack an und setzen Sie diesen dann vorsichtig in das Fach ein.
- e. Verschließen Sie den Deckel des Akkufachs mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.

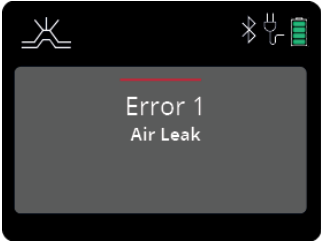
10. Fehlersuche



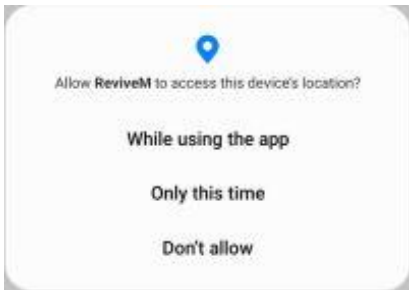
Hinweis:

Untersuchen Sie alle Zubehöerteile auf eventuelle Mängel, bevor Sie fortfahren.

Fehlermeldungen auf der Konsole

Fehlermeldung	Bedeutung	Korrekturmaßnahme
	Siehe Tabelle 3	Siehe Tabelle 3
Fehler 5 Over Pressure (Überdruck)	Siehe Tabelle 3	Siehe Tabelle 3
Fehler 2/3/4 Internal Error (Interner Fehler)	Siehe Tabelle 3	Siehe Tabelle 3

Fehlermeldungen in der mobilen App

Fehlermeldung	Korrekturmaßnahme
	Diese Meldung wird beim erstmaligen Öffnen der mobilen App nach ihrer Installation angezeigt. Wenn Sie nicht auf Allow (Zulassen) drücken, kann die App keine Verbindung mit Bluetooth-Geräten herstellen (gilt nur für Android).
	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Standorteinstellungen auf dem Smartphone nicht aktiviert sind.
	Diese Meldung wird angezeigt, wenn Bluetooth auf dem Smartphone nicht aktiviert ist.

	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die mobile App mit der Konsole verbunden und der Akku fast leer ist. Nach Tippen auf OK wird diese Meldung nach ein paar Minuten erneut angezeigt.
---	--

Tabelle 3 – Fehlersuchanleitung

Symptom	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme
Die Konsole funktioniert nicht.	Kein Netz- und kein Akkustrom	Die Wandsteckdose überprüfen. Außerdem ist der Akkupack zu ersetzen.
	Gleichstrom-Netzadapter	Sicherstellen, dass der Gleichstrom-Netzadapter mit der Netzadapterbuchse an der Konsole und mit einer 100–240-Volt-Wandsteckdose verbunden ist.
Die Konsole nimmt den Betrieb auf, schaltet sich dann aber sofort wieder aus.	Die Druckluft kann das Leitungsbündel nicht passieren.	Leitungsbündel auf Knicke, Verdrehungen und Falze überprüfen.
Eine Manschette wird aufgepumpt, die zweite aber nicht.	Der zweiten Manschette wird keine Druckluft zugeführt.	Das zugehörige Leitungsbündel auf Knicke, Verdrehungen und Falze überprüfen.
Die Konsole stellt die Funktion ein, die Meldung Error 1 – Air Leak (Luftleck) wird eingeblendet, das Luftleck -Symbol leuchtet auf und der Summer ertönt.	Das Leitungsbündel ist nicht sachgemäß mit der Manschette oder Konsole verbunden, oder der Verschlussstopfen wurde nicht in die nicht belegte Druckluftbuchse gesteckt.	Alle Druckluftverbindungen auf festen Sitz untersuchen und ggf. korrigieren. Wenn nur ein Körperglied behandelt wird, ist sicherzustellen, dass die nicht belegte Druckluftbuchse mit dem im Lieferumfang der Konsole enthaltenen Verschlussstopfen verschlossen wird. Wenn alle Druckluftanschlüsse einwandfrei sind, das Problem aber weiterhin besteht, ist Mueller Sports Medicine, Inc. zu kontaktieren.
Die Konsole stellt die Funktion ein, die Meldung Error 2/3/4 – Internal Error (Interner Fehler) wird eingeblendet, das Warn -Symbol leuchtet auf und der Summer ertönt.	Interne Funktionsstörung	Mueller Sports Medicine, Inc. kontaktieren.
Die Konsole stellt die Funktion ein, die Meldung Error 5 – Over Pressure (Überdruck) wird eingeblendet und der Summer ertönt.	Knicke in Manschette(n)	Das zugehörige Manschetten-Leitungsbündel auf Knicke, Verdrehungen und/oder Falze überprüfen.
	Interne Funktionsstörung	Mueller Sports Medicine, Inc. kontaktieren.
Die Konsole arbeitet ungeachtet des vom Benutzer eingestellten Drucks mit einem sehr niedrigen Druck.	Defekte Manschette	Manschette ersetzen und erneut überprüfen.
	Interne Funktionsstörung	Mueller Sports Medicine, Inc. kontaktieren.
Ungewöhnliches Geräusch	Konsole überträgt Schwingungen an eine Oberfläche.	Sicherstellen, dass die Konsole gleichmäßig auf allen vier Gummifüßen steht.
	Interne Funktionsstörung	Mueller Sports Medicine, Inc. kontaktieren.

11. Fehlersuche bei Problemen mit der drahtlosen Verbindung

- Die mobile App nutzt zur Kommunikation mit der Konsole die Bluetooth-Drahtlostechnologie. Kommunikationsstörungen sind in den meisten Fällen zeitlich begrenzt und werden automatisch behoben.
- Im unwahrscheinlichen Fall eines Kommunikationsverlusts oder App-Fehlers sollte der Benutzer die Anwendung schließen und neu starten. Beachten Sie, dass die Konsole ihren Betrieb ganz normal und unterbrechungsfrei fortsetzt.
- Beachten Sie, dass die Nähe zu HF-Sendern wie WLAN-Zugangspunkten, RFID-Diebstahlschutzprodukten oder anderen drahtlosen Sendevorrichtungen Kommunikationsstörungen verursachen kann. Stellen Sie sicher, dass die Revive™ M4-Konsole in einem Abstand von mindestens 3 m von derartigen Sendern aufgestellt ist.
- Wenn Sie die Konsole mit der mobilen-App konfigurieren und überwachen, stellen Sie sicher, dass Sie sich jederzeit in Reichweite der Konsole aufhalten, damit Sie den Ein/Aus-Schalter ohne die App bedienen und Einstellungen ohne die App ändern können.
- Beachten Sie, dass die Konsole ist auch ohne die mobile App voll funktionsfähig ist.

12. Garantiehinweise und Kontaktdaten

Adresse des Herstellers

Mego Afek AC Ltd.
Kibbutz Afek, 3004200
Israel

Garantie

- Mego Afek AC Ltd. gewährleistet, dass die Revive™ M4-Konsole und REVIVE™-Manschetten keine Material- oder Verarbeitungsmängel aufweisen. Wenden Sie sich mit allen Garantieansprüchen an Mueller Sports Medicine, Inc.

Es gelten die folgenden Garantiezeiten:

- Konsole: vierundzwanzig (24) Monate ab dem Kaufdatum
- Manschetten: zwölf (12) Monate ab dem Kaufdatum

Diese Garantie umfasst bzw. deckt keine Funktionsstörungen, die auf eine unsachgemäße Verwendung, eine Missachtung der Gebrauchs- oder Wartungsanleitung oder auf Schäden zurückzuführen sind, die von unbefugten oder unqualifizierten Reparaturen verursacht werden.

Revive™ M4-Nutzungsdauer

Bei einer der Anleitung entsprechenden Verwendung und Wartung beträgt die erwartete Nutzungsdauer der Revive™ M4-Konsole fünf (5) Jahre. Wenden Sie sich mit allen Reparaturansprüchen an Mueller Sports Medicine, Inc.

Importeur für die USA

Mueller Sports Medicine, Inc.
One Quench Drive
Prairie Du Sac, WI 53578, USA

Händler in den USA

Mueller Sports Medicine, Inc.
One Quench Drive
Prairie Du Sac, WI 53578, USA
+1-608-643-8530, +1-800-356-9522
www.muellersportsmed.com

13. Angaben zur Bluetooth-Drahtlostechnologie

Bluetooth-Compliance	Version 4.2 Low Energy
Betriebsfrequenz	2,402–2,480 GHz
Ausgangsleistung	0 dBm
Betriebsbereich	3-m-Radius (Sichtlinie)
Netzwerktopologie	Sterntopologie
Betriebsart	Slave
Antennentyp	Integrierte Chip-Antenne
Modulationsart	Adaptives Frequenzsprungverfahren
Datenrate	Luft: 1 Mbit/s Durchsatz: 0,27 Mbit/s
Datenlatenz	6 ms
Datenintegrität	Adaptives Frequenzsprungverfahren
Robustheit	24-Bit-CRC (zyklische Redundanzprüfung) 32-Bit-Message-Integrity-Check
Dienstgüte (QoS)	Diese Konsole nutzt die Bluetooth-Smart-Technologie zur Drahtloskommunikation, was eine zuverlässige Kommunikation in Umgebungen ermöglicht, die durch starkes elektrisches Rauschen gekennzeichnet sind. Wenn die Verbindung zusammenbricht, stellt die Konsole in wenigen Sekunden automatisch eine neue Verbindung her.
Unterstützte Bluetooth-Profile	GAP, GATT, SM, L2CAP und Integrated Public Profiles
Authentifizierung und Verschlüsselung	Unterstützt

14. EMV-Erklärungen des Herstellers

Erklärung zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) für die medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung

Das Revive™ M4-System wurde gemäß der internationalen Norm IEC 60601-1-2, „Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale – Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Störgrößen – Anforderungen und Prüfungen“ bewertet.

Dieses medizinisch-elektrische Gerät bedarf besonderer Vorkehrungen hinsichtlich seiner EMV und muss gemäß den hier in den Begleitdokumenten vorgelegten EMV-Informationen installiert und in Betrieb genommen werden.

Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte können das medizinisch-elektrische Gerät beeinflussen. Beachten Sie die nachstehenden Angaben zu den empfohlenen Trennungsabständen zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten und dem Revive™ M4-System.

Drahtlose Kommunikationsgeräte wie drahtlose Heimnetzwerkgeräte, Mobiltelefone, schnurlose Telefone und deren Basisstationen und Handsprechfunkgeräte können die Funktion dieses Geräts beeinflussen und sollten mindestens 3,3 m von dem System entfernt sein.

Maximale Ausgangsnennleistung des Sendegeräts (W)	Trennungsabstand* gemäß der Frequenz des Sendegeräts
0,01	0,23
0,1	0,73
1	2,3
10	7,3
100	23

***Hinweis:** Der Abstand wurde auf der Basis einer Frequenz zwischen 800 MHz und 2,5 GHz berechnet.



Vorsicht: Grundlegende Sicherheit und wesentliche Leistungsmerkmale

- Dieses System sollte nicht unmittelbar neben oder in einem Stapel mit anderen Geräten verwendet werden. Sollte sich dies jedoch nicht vermeiden lassen, sollte das System daraufhin beobachtet werden, ob es bei der jeweils genutzten Konfiguration wie üblich funktioniert.
- Die wesentlichen Leistungsmerkmale des Revive™ M4-System gemäß der Bewertung in IEC 60601-1-2 lauten u. a.: Der Behandlungszyklus wird durchgeführt, die Darstellung auf der Anzeige erfolgt ohne Störungen und die Behandlungsparameter werden nicht versehentlich geändert.
- Insbesondere sind die folgenden Risiken nicht akzeptabel und somit nicht hinnehmbar: Betriebsstörung; Funktionslosigkeit, wenn ein Betrieb erforderlich ist; unerwünschter Betrieb, wenn kein Betrieb erforderlich ist; Abweichung vom Normalbetrieb, die ein inakzeptables Risiko für den Bediener oder Benutzer darstellt; Ausfall von Komponenten; Änderung von programmierbaren Parametern; Änderung des Betriebsmodus; Rücksetzung auf Werksvoreinstellungen und falsch positive oder falsch negative Alarmer.

Leitlinie und Erklärung des Herstellers – Elektromagnetische Emission		
Die Revive™ M4-Konsole ist für eine Verwendung in der unten spezifizierten elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde bzw. Benutzer der Konsole muss sicherstellen, dass diese sich in einer solchen Umgebung befindet.		
Emissionstest	Konformität	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinie
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Die Konsole nutzt HF-Energie nur für ihre internen Funktionen. Daher sind ihre HF-Emissionen sehr niedrig und verursachen wahrscheinlich keine Störung in der Nähe befindlicher elektronischer Geräte. Die Konsole eignet sich zur Verwendung in allen Einrichtungen, darunter auch in Haushalten sowie Einrichtungen, die direkt mit dem öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetz verbunden sind, das für häusliche Zwecke genutzte Gebäude mit Strom versorgt.
HF-Emission CISPR 11	Klasse B	
Oberwellenemissionen IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/Flicker IEC 61000-3-3	konform	

Leitlinie und Erklärung des Herstellers – Störfestigkeit			
Die Revive™ M4-Konsole ist für eine Verwendung in der unten spezifizierten elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde bzw. Benutzer der Konsole muss sicherstellen, dass diese sich in einer solchen Umgebung befindet.			
Störfestigkeitstest	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitätspegel	Elektromagnetische Umgebung- Leitlinie
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	±2, 4, 6, 8 kV Kontakt ±2, 4, 8, 15 kV Luft	±2, 4, 6, 8 kV Kontakt ±2, 4, 8, 15 kV Luft	Fußböden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Bei mit synthetischen Materialien belegten Fußböden sollte die relative Luftfeuchtigkeit bei mindestens 30 % liegen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/Burst IEC 61000-4-4	±2 kV für Stromleitungen ±1 kV für Eingangs-/Ausgangsleiter	±2 kV für Stromleitungen	Die Netzstromqualität sollte der Qualität einer typischen gewerblichen oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannungen IEC 61000-4-5	± 1 kV Leiter/Leiter ± 2 kV Leiter/Erde	± 1 kV Leiter/Leiter ± 2 kV Leiter/Erde	Die Netzstromqualität sollte der Qualität einer typischen gewerblichen oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen bei Eingangsleitern IEC 61000-4-11	<5 % U _T (>95 % U _T -Abfall) für 0,5 Zyklus 40 % U _T (60 % U _T -Abfall) für 5 Zyklen 70 % U _T (30 % U _T -Abfall) für 25 Zyklen <5 % U _T (>95 % U _T -Abfall) für 5 s	<5 % U _T (>95 % U _T -Abfall) für 0,5 Zyklus 40 % U _T (60 % U _T -Abfall) für 5 Zyklen 70 % U _T (30 % U _T -Abfall) für 25 Zyklen <5 % U _T (>95 % U _T -Abfall) für 5 s	Die Netzstromqualität sollte der Qualität einer typischen gewerblichen oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Benutzer der Konsole auch während eines Netzstromausfalls auf einen unterbrechungsfreien Betrieb angewiesen ist, wird empfohlen, die Konsole über eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder einen Akku zu betreiben.
Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen (50 Hz/60 Hz) IEC 61000-4-8	30 A/m	30 A/m	Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen sollten Pegel aufweisen, die einer typischen gewerblichen oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Hinweis: U _T ist die Wechselstrom-Netzspannung vor der Aktivierung des Prüfpegels.			

Leitlinie und Erklärung des Herstellers – Störfestigkeit

Die Revive™ M4-Konsole ist für eine Verwendung in der unten spezifizierten elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde bzw. Benutzer der Konsole muss sicherstellen, dass diese sich in einer solchen Umgebung befindet.

Störfestigkeitstest	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitätspegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinie
Leitungsgeführte HF IEC 61000-4-6	$10 U_{\text{eff}}$ 150 KHz bis 80 MHz	$10 U_{\text{eff}}$	Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte sollten sich bei ihrer Verwendung nicht näher an beliebigen Teilen der Konsole (einschl. Kabeln) als dem empfohlenen Trennungsabstand befinden, der mit der auf die Frequenz des Sendegeräts zutreffenden Gleichung berechnet wird. Empfohlener Trennungsabstand $d = 1.2\sqrt{P}$ $d = 1.2\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d = 2.3\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,7 GHz wobei P die maximale Ausgangsnennleistung des Sendegeräts in Watt (W) gemäß dem Hersteller des Sendegeräts und d der empfohlene Trennungsabstand in Metern (m) ist. Die über eine elektromagnetische Standortaufnahme ^(a) bestimmten und von Sendegeräten mit fester Hochspannung ausgehenden Feldstärken sollten unter dem für jeden Frequenzbereich geltenden Konformitätspegel ^(b) liegen. In der Nähe von mit den folgenden Symbolen gekennzeichneten Geräten können Störungen auftreten: 
Abgestrahlte HF IEC 61000-4-3	10 V/m 80 MHz bis 2,7 GHz	10 V/m	

Hinweis 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

Hinweis 2: Diese Leitlinien müssen nicht unbedingt auf alle Situationen zutreffen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch von Gebäuden, Objekten und Personen verursachte Absorption und Rückstrahlung beeinflusst.

(a). Von festen Sendern wie Basisstationen für Funktelefone (mobil/schnurlos) und beweglichen Landfunk, Amateurfunk, AM- und FM-Tonrundfunk und Fernsehrundfunk ausgehende Feldstärken können theoretisch nicht genau vorhergesagt werden.

Zur Bestimmung der durch feste HF-Sender entstehenden elektromagnetischen Umgebung sollte eine elektromagnetische Standortaufnahme in Betracht gezogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an der Stelle, an der die Konsole verwendet wird, den entsprechenden obigen HF-Konformitätspegel überschreitet, muss die Konsole während der Verwendung beobachtet werden, um sicherzustellen, dass ein normaler Betrieb vorliegt. Sollte sich ein anormaler Betrieb beobachten lassen, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, wie beispielsweise eine Umstellung der Konsole oder eine Änderung des Verwendungsorts.

(b). Im Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollten die Feldstärken bei weniger als 3 V/m liegen.

Empfohlene Trennungsabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten und der Konsole

Die Revive™ M4-Konsole ist zur Verwendung in einer elektromagnetischen Umgebung vorgesehen, in der abgestrahlte Hochfrequenzstörungen geregelt werden. Der Kunde oder Benutzer der Konsole kann elektromagnetische Störungen vermeiden, indem er zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten (Sendegeräten) und der Konsole den unten empfohlenen Mindestabstand gemäß der maximalen Ausgangsnennleistung des entsprechenden Kommunikationsgeräts einhält.

Maximale Ausgangsnennleistung des Sendegeräts (W)	Trennungsabstand gemäß der Frequenz des Sendegeräts (m)		
	150 kHz bis 80 MHz	80 MHz bis 800 MHz	800 MHz bis 2,7 GHz
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Bei Sendegeräten, deren maximale Ausgangsnennleistung oben nicht angegeben ist, kann der empfohlene Trennungsabstand in Metern (m) mit der auf die Frequenz des Sendegeräts zutreffenden Gleichung schätzungsweise bestimmt werden, wobei P die maximale Ausgangsnennleistung des Sendegeräts in Watt (W) gemäß dem Hersteller des Sendegeräts ist.

Hinweis 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Trennungsabstand für den höhere Frequenzbereich.

Hinweis 2: Diese Leitlinien müssen nicht unbedingt auf alle Situationen zutreffen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch von Gebäuden, Objekten und Personen verursachte Absorption und Rückstrahlung beeinflusst.